

**KINOPROGRAMM
10.11. - 21.12.2016**



www.breitwand.com

VOM REGISSEUR VON
SICARIO UND PRISONERS

AMY ADAMS JEREMY RENNER FOREST WHITAKER

ARRIVAL

WARUM SIND SIE HIER?

FILMNATION ENTERTAINMENT LAMB EAR STAGES a Sony Company

WWW.ARRIVAL-FILM.DE
 #ARRIVALFILM

AB 24. NOVEMBER IM KINO

© 2016 Xenolinguistics, LLC. All Rights Reserved.

CARLA JURI ALBRECHT ABRAHAM SCHUCH ROXANE DURAN JOEL BASMAN STANLEY WEBER

Festival del Film Locarno
 Piazza Grande

„PAULA begeistert.“
 DIE ZEIT online

Paula

Mein Leben soll ein Fest sein

UNTER DER REGIE VON
 CHRISTIAN SCHWOCHOW

NACH EINEM DREHBUCH VON
 STEFAN KOLDITZ UND STEPHAN SUSCHKE

www.Paula-Film.de f/PaulaDerFilm

AB 15. DEZEMBER IM KINO

INHALT

- 4+5 **ÜBERSICHT**
7 **FILME A - Z**
8 ALOYS
9 ARRIVAL - CAFE SOCIETY
10 DAS LAND DER ERLEUCHTETEN
DAS UNBEKANNTE MÄDCHEN
11 DIE MITTE DER WELT - DIE REISE MIT VATER
12 DIESES SOMMERGEFÜHL - EGON SCHIELE
14 EIN LIED FÜR NOUR - EINER VON UNS
15 ELVIS & NIXON - FLORENCE FOSTER JENKINS
16 HUMAN - DIE MENSCHHEIT - ICH, DANIEL BLAKE
17 JACQUES - ENTDECKER DER OZEANE - JACK REACHER 2
18 JEDER STIRBT FÜR SICH ALLEIN - MAGNUS
20 MARIE CURIE - PATERSON - PAULA
21 PAULA -PETER HANDKE
22 ROGUE ONE: A STAR WARS STORY - SO WEIT UND GROSS
23 SAFARI - SOY NERO
24 SPARROWS - SULLY
25 WAS MÄNNER SONST NICHT ZEIGEN - WINNA
27 **WEITER IM KINO**
33 **KINDERFILME**
34-41 **KINDER- UND JUGENDFILMFESTIVAL 15.11. - 20.11.**
42-45 NEUE KINDERFILME
47-59 **VERANSTALTUNGEN**
KÜNSTLERFILME IM GESPRÄCH
FILME IM ORIGINAL
FILM DES MONATS
WUNSCHFILM DES MONATS
TANGO IM KINO
AGENDA 21

DAS PROGRAMM 10.11. - 21.12.2016

Liebe Kino Breitwand-BesucherInnen, ein ereignisreicher Monat mit der Eröffnung des neuen KINO BREITWAND GAUTING liegt hinter uns und hoffentlich ein genauso vielseitiger und anregender Kinomonat vor mir und Ihnen.

Das Hauptaugenmerk des vorliegenden Programmes ist zweifellos auf das 3. KINDER- UND JUGENDFILMFESTIVAL gerichtet, das in Starnberg, Gauting, Seefeld, Herrsching und Wörthsee stattfinden wird. An sechs Tagen gibt es für den Nachwuchs, aber auch die Eltern und Großeltern viel auf und vor der Kinoleinwand zu erleben, von der WERKSCHAU NORBERT LECHNER über eine HOMMAGE an ERICH KÄSTNER und seine Verfilmungen, sowie die neuesten Kinder- und Jugendfilme, von den PREVIEWS von PHANTASTISCHE TIERWESEN, ROBBY, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT bis hin zur WELTPREMIERE der WEIHNACHTSGESCHICHTE MIT DER AUGSBURGER PUPPENKISTE. Die Filmgespräche zu KEEPER und EIN LIED FÜR NOUR runden das Festival genauso ab wie die WORKSHOPS zum MITMACHEN, die Prämierung der besten Kurzfilme und die Filmgespräche mit den Regisseuren und Filmemachern.

Daneben aber werden wir weiter versuchen, Sie in allen Spielstätten mit den Filmen zu begeistern. Die vielen Filmgespräche zu AGENDA 21, KÜNSTLER- UND ORIGINALFILMEN finden Sie im letzten violetten Abschnitt des Programmes. Persönlich freue ich mich natürlich auf solch einen Klassiker wie REPORTER DES SATANS zum 100. Geburtstag von Kirk Douglas.

Von den vielen NEU im Kino anlaufenden Filmen ist sicher der Cannes-Gewinner ICH, DANIEL BLAKE von Ken Loach herauszunehmen, genauso wie der neue Film von Jim Jarmush PATERSON, sowie der in Venedig hochgelobte Science-Fiction-Film ARRIVAL. Natürlich freue ich mich auf den neuesten Woody-Allen-Film CAFE SOCIETY und auf den schon auf dem FSFF gezeigten EINER VON UNS nach einer tatsächlich in Österreich geschehenen Begebenheit.

Gerade in der Vorweihnachtszeit finden Sie mit Filmen für die ganze Familie wie SING, DIE VAMPIRSCHWESTERN 3, PHANTASTISCHE TIERWESEN und ROBBY, TOBBI eine gute Gelegenheit, einfach ins Kino zu geben. Es kann so wunderschön sein. Genießen Sie es!

Ihr Matthias Helwig

10.11. - 16.11

17.11.-23.11.

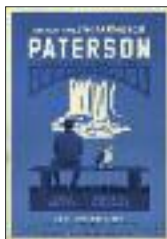
24.11.-30.11.

GAUTING



Die Mitte der Welt
 Girl on the train
 Jack Reacher - Kein Weg zurück
 Willkommen bei den Hartmanns
 Winna - Weg der Seelen

Fr 19:30 Winna MIT REGISSEUR
 Di 10:00 FRÜHSTÜCKSKINO
 Mi 15:00 Birnenkuchen m. Lavendel
 15.-20.11. KINDER+JUGENDFES
 Mi 20:00 Maikäfer flieg



Die Mitte der Welt
 Jack Reacher - Kein Weg zurück
 Jeder stirbt für sich allein
 Paterson
 Phantastische Tierwesen

Fr 18:30 Keeper M. DISK.
 So 11:00 Pettersson ... M.Sägebrecht
 So 11:00 Human - Die Menschheit
 Mo 19:30 Das Leben ist keine ...
 15.-20.11. KINDER+JUGENDFEST



Arrival
 Florence Foster Jenkins
 Jack Reacher - Kein Weg zurück
 Ich, Daniel Blake
 Paterson
 Phantastische Tierwesen

Fr 22:15 SNEAK-PREVIEW
 So 11:00 Ich, Immendorf
 So 11:00 Die Tänzerin
 So 11:00 Cafe Society

STARNBERG



Doktor Strange
 Eine Geschichte von Liebe und ...
 Pettersson & Findus - Weihnachten
 Willkommen bei den Hartmanns

So 11:00 Die Grafen Pucci
 So 11:00 Karuna Grand Show
 Mo 14:00 4,-: Ein Mann namens Ove
 Mo 19:30 Die Ungehorsame
 Mi 19:30 Die Tänzerin, OmU
 15.-20.11. KINDER+JUGENDFEST



Die Reise mit Vater
 Pettersson & Findus - Weihnachten
 Phantastische Tierwesen
 Willkommen bei den Hartmanns

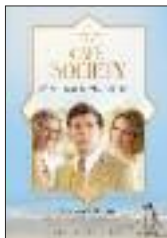
Do 19:30 Ein Lied für Nour
 Sa 15:00 Filme Kath. Schwarz
 So 14:30 Augsburger Puppenkiste
 So 15:00 Robbi, Tobbi ...
 15.-20.11. KINDER+JUGENDFEST



Arrival
 Florence Foster Jenkins
 Phantastische Tierwesen

So 11:00 Human - Die Menschheit
 So 11:00 Meine Zeit m. Cezanne
 So 14:30 Die Weihnachtsgeschichte
 Mi 19:30 Florence Foster, OmU

SEEFELD



Cafe Society
 Dieses Sommergefühl
 Die Tänzerin
 Magnus
 Was Männer sonst nicht zeigen

FR 19:30 SENOR BLUES KONZERT
 Mi 19:00 Reporter des Satans, OV
 Mi 20:00 Ich, Immendorf -
 KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH



Cafe Society
 Dieses Sommergefühl
 Egon Schiele
 Magnus

Fr 16:00 KINDERFILM DES MONATS
 Fr 18:30 Kinder! Liebe! Zukunft!
 So 11:00 Die Geträumten
 Mi 19:30 Cafe Society, OmU
 Mi 19:30 Dieses Sommergefühl, OmU



Einer von uns
 Ich, Daniel Blake
 Jeder stirbt für sich allein
 Soy Nero
 Sparrows

Do 14:00 5,-: Willkommen b.d.H...
 So 11:00 Lou Andreas Salome
 Fr 19:30 TANGO IM KINO:
 Si sos Brujo
 Mi 19:30 Caracas, OmU

HERRSCHING

Bridget Jones Baby
 KINDERFILM DES MONATS

Die Tänzerin - Eine Geschichte von Liebe und Finsternis
 Di 19:30 Vom Töten leben

Egon Schiele - Magnus - Willkommen bei den Hartmanns
 Mi 19:00 La famiglia, OmU

01.12. - 07.12.

08.12. - 14.12.

15.12. - 21.12.

GAUTING



Florence Foster Jenkins
Marie Curie
Phantastische Tierwesen
Robbi, Tobbi und das Fliewatüt
Sully

So 11:00 Egon Schiele
So 11:00 Human -Die Menschheit
So 14:30 Die Weihnachtsgeschichte
So 15:00 PREVIEW: Sing - 3D
Di 20:00 Florence Foster ..., OmU



Die Vampirschwestern 3
Florence Foster Jenkins
Ich, Daniel Blake - Marie Curie
Robbi, Tobbi und das Fliewatüt
Sing
Sully

So 11:00 Peter Handke
So 11:00 Jeder stirbt für sich allein
So 11:00 Südafrika - der Kinofilm
Di 19:30 Marcello, it. OmU



Die Vampirschwestern 3
Robbi, Tobbi und das Fliewatüt
Rogue One: A Star Wars Story
Sing
Sully

So 11:00 The Music of strangers
So 11:00 Jacques-Entdecker ...
So 11:00 Karuna Grand Show
Mo 19:30 Power to change Die
Weihnachtsgeschichte

STARNBERG



Arrival
Florence Foster Jenkins
Phantastische Tierwesen
Robbi, Tobbi und das Fliewatüt

So 11:00 Ich, Immendorf
So 11:00 Cafe Society
So 15:00 PREVIEW: Sing - 3D
Mi 19:30 FILM DES MONATS
Welcome to Norway



Arrival
Die Vampirschwestern 3
Florence Foster Jenkins
Robbi, Tobbi und das Fliewatüt
Sing

So 11:00 Die Tänzerin
So 11:00 Ich, Daniel Blake
Mo 14:00 Nur wir drei gemeinsam
Mo 18:00 Yol, OmU
Mi 19:30 Marcello, una vita ...OmU



Die Vampirschwestern 3
Robbi, Tobbi und das Fliewatüt
Rogue One: A Star Wars Story
Sing

So 11:00 Peter Handke
So 11:00 Athos
Mi 20:00 Snowden
Mi 20:45 KURZFILMTAG

SEEFELD



Aloys
Ein Lied für Nour
Einer von uns
Ich, Daniel Blake
Jeder stirbt für sich allein
Paterson

So 11:00 Peter Handke: Bin im ...
So 11:00 Human - Die Menschheit
15:00 Frühstück bei M. Henri
Mi 19:00 Südafrika - der Kinofilm



Das Land der Erleuchteten
Elvis & Nixon
Ich, Daniel Blake
Jacques - Entdecker der Ozeane
Safari

So 11:00 Human - Die Menschheit
So 11:00 Willkommen bei den H...
So 13:00 Hieronymus Bosch
Mi 19:30 Jacques, OmU
Mi 20:00 Meine Zeit m. Cezanne



Das unbekannte Mädchen
Paula
Safari
So weit und groß

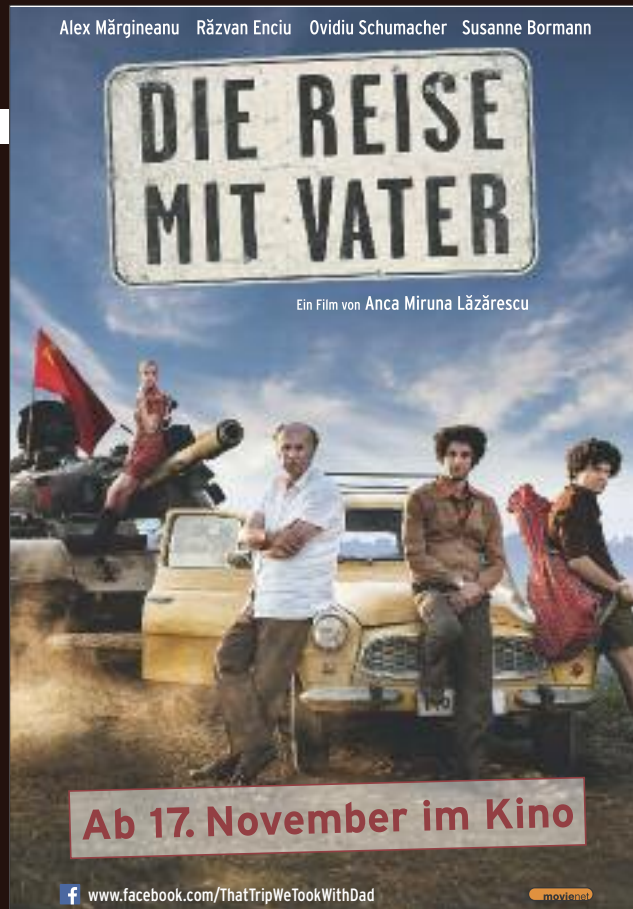
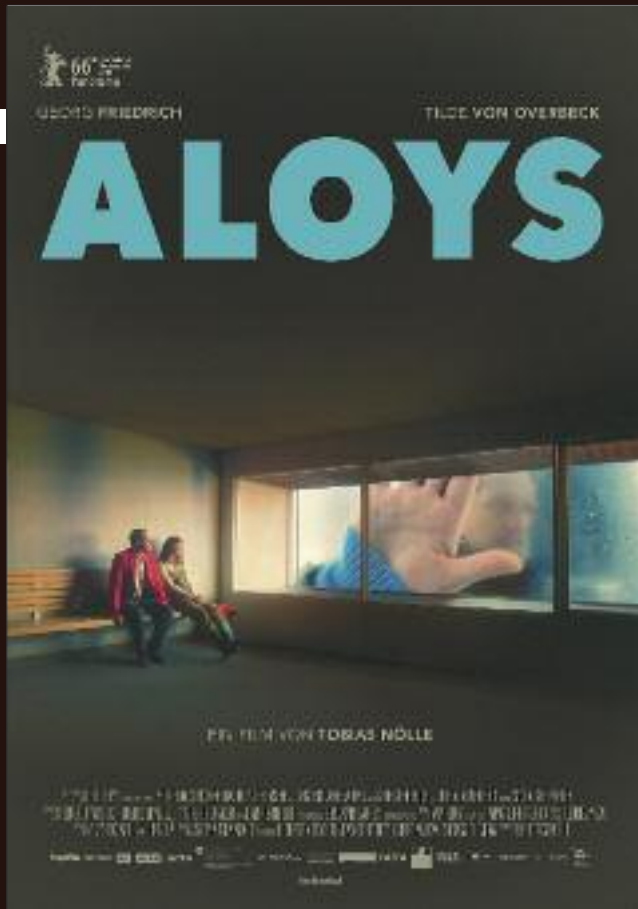
So 11:00 So weit und groß
So 11:00 Yol, OmU
Mi 20:00 Georg Baselitz
KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH
Mi 20:45 KURZFILMTAG

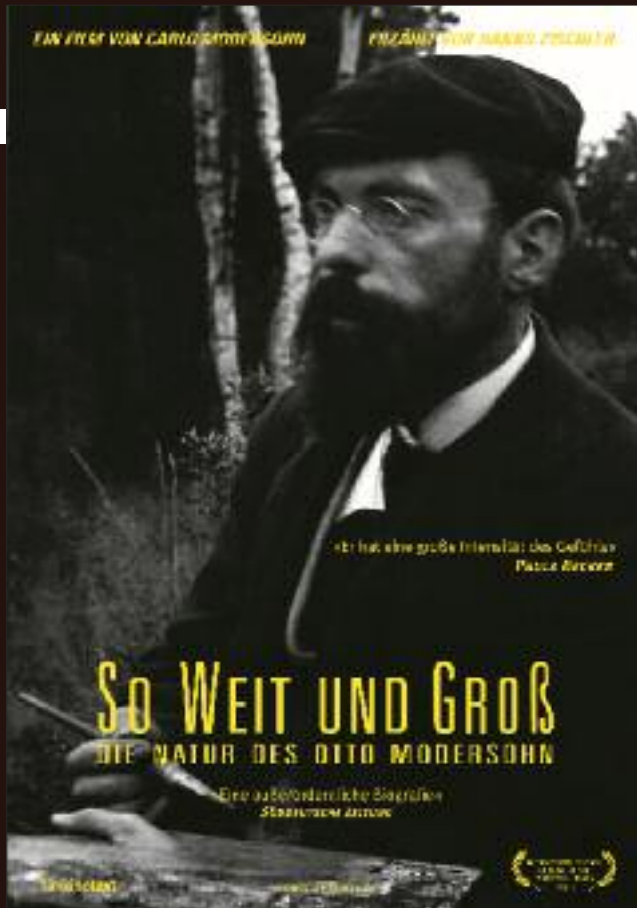
HERRSCHING

Cafe Society - Soy Nero
So 11:00 Karuna Grand Show

Paterson
So 11:00 Ein Lied für Nour

Florence Foster Jenkins
Di 19:30 AGENDA 21: Sture Böcke, OmU





NEU IM KINO

NOVEMBER
DEZEMBER

ALOYS

AB 01.12.

CH/FR 2016
91'
Originaltitel:
Aloys



Die Geschichte von der Einsamkeit des modernen Menschen noch einmal neu erzählt. Der Privatdetektiv Aloys ist einsam. Ein Freak, der nie über den Tod seines Vaters hinweggekommen ist. Aber was passiert, wenn solch ein einsamer Freak mit einem noch viel einsameren und durchgeknallteren Menschen konfrontiert wird? Eine Unbekannte stiehlt, als Aloys betrunken im Bus einschläft, dessen Kamera samt einiger Videokassetten, und, viel schlimmer noch, sie konfrontiert den seltsamen Kauz gnadenlos mit sich selbst. Er muss dieses unschöne Video von sich selbst ansehen – einschlafend im Bus, während ihm langsam die Schnapsflasche aus der Hand kultert – und bekommt plötzlich auch Anrufe und SMS von der Unbekannten, die ihn aus seiner Abschottung heraustreiben. Aloys beginnt das erste Mal in seinem Leben, aus seiner Isolation zu entkommen.

Regie:
Tobias Nölle
Drehbuch:
Tobias Nölle
Darsteller:
Georg Friedrich, Kamil Krejčí, Tilde Von Overbeck
Kamera:
Simon Guy Fässler

Abacus

Café, Bar, Restaurant, Vinothek,
Kneipe und Treffpunkt
im neuen Kino Breitwand in Gauting.

Bahnhofplatz 2
82131 Gauting



Tel: 0151 25185714
www.abacus.cafe

ARRIVAL

AB 24.11.

US2016
DF & OmU
116'
Originaltitel:
Arrival



Regie:
Denis Villeneuve
Drehbuch:
Eric Heisserer
Darsteller:
Amy Adams,
Jeremy Renner,
Forest
Whitaker
Kamera:
Bradford Young

"Science Fiction, die abseits schriller Action stattfindet, gibt es nur selten. Solche, die zum Nachdenken anregt, die eine Botschaft hat, die etwas zu sagen hat, die den Geist anregt. Hin und wieder wagt es ein Regisseur, sich auf dieses Terrain zu begeben. Und manchmal führt das zu einem Triumph. So wie bei Denis Villeneuve und seinem Werk Arrival." (Peter Osterried, kritiken.de)

An zwölf Punkten auf der Erde materialisieren sich riesige, außerirdische Raumschiffe, die wenige Meter über dem Boden schweben. Kontakt wird etabliert, aber man versteht die Sprache der Besucher nicht. Die Linguistin Louise Banks soll zusammen mit dem Mathematiker Ian Donnelly eine Form der Kommunikation etablieren. Dabei stoßen sie schnell auf die Frage, warum der Mensch auf der Erde ist. Inzwischen wollen die Militärs aber zu anderen Mitteln greifen.

CAFE SOCIETY

AB 10.11.

USA 2016,
96 Min.,
FSK ab 12 Jahren
DF & OmU
Originaltitel:
Cafe Society



Bittersüße Liebes- und Aufsteigergeschichte im Hollywood der 1930er Jahre. Der junge Bobby zieht nach Los Angeles, um im glamourösen Filmgeschäft Fuß zu fassen. Sein Onkel Phil steht mit Stars wie Fred Astaire und Gary Cooper auf Du und Du. Die hübsche Assistentin Vonnie nimmt ihn unter die Fittiche. Bald kommt es, wie es kommen muss. Bobby verfällt Vonnie Hals über Kopf, auch wenn sie seine Gefühle zunächst nicht erwidert. Was Bobby nicht weiß, Vonnie hat eine heimliche Affäre. Und eine weitere Enttäuschung wartet auf ihn, denn Bobby lernt, dass im Showbusiness nicht alles Gold ist, was glänzt. Da kommt ihm der Anruf seines Onkels Ben aus New York gelegen, der dringend Hilfe bei seinen Mafia-Geschäften braucht. „Erst wird er zum Mörder – und jetzt auch noch ein Christ“, sagt dazu die jüdische Mutter.

Regie:
Woddy Allen
Drehbuch:
Woddy Allen
Darsteller:
Kristen
Stewart, Jesse
Eisenberg,
Steve Carell,
Kamera:
Vittorio Storaro

DAS LAND DER ERLEUCHTETEN

AB 13.10.

DE/AG/BE 2016
OmU
87'
Originaltitel:
The Land of
the Enlightened



Regie:
Pieter-Jan De
Pue
Drehbuch:
Pieter-Jan De
Pue, David
Dusa
Darsteller:
Gholam Nasir,
Khryguz Baj,
Noor, Zulfu,
Koko Ewas
Kamera:
Pieter-Jan De

Eine ausgebuddelte Sowjet-Mine ist Gold wert. Nicht um sie zu entschärfen, um sie zu verkaufen! Afghanische Jungs wühlen danach und finden anschließend andere Kinder, die im Lapis-Bergwerk damit Sprengungen zünden. Unter der umwerfenden Landschaft des Hindukusch träumen sie in ihren Gruben vom Abzug der amerikanischen Truppen. Über sieben Jahre hat Fotograf und Regisseur Pieter-Jan De Pue in Afghanistan Kinder und US-Soldaten begleitet und auf 16mm gefilmt. Sein Debütfilm erzählt in einer malerischen Mischung aus Fiktion und Dokumentation vom harschen Alltag eines kriegsgebeutelten Landes.

DAS UNBEKANNTE MÄDCHEN

AB 15.12.

BE/FR 2016
OmU
113'
Originaltitel:
La Fille
Inconnue



Ein unbekanntes Mädchen wird tot aufgefunden. Die Bänder der Überwachungskamera zeigen, dass sie kurz vorher bei der jungen Ärztin Jenny an der Tür geklopft hat. Diese hat ihr aufgrund von Zeitmangel eine Behandlung verweigert. Nach dem Tod der jungen Frau fühlt sich die junge Allgemeinmedizinerin schuldig und versucht eigenhändig herauszufinden, wer die Kranke war. Weil die Polizei nicht in der Lage ist, die Tote zu identifizieren, würde sie begraben werden, ohne dass jemand um ihr Dahinscheiden wüsste. Doch das wäre, als hätte das unbekannte Mädchen nie existiert, und das kann Jenny nicht zulassen.

Regie:
Luc Dardenne,
Jean-Pierre
Dardenne
Drehbuch:
Sven Taddicken
Darsteller:
Adèle Haenel,
Jérémie Renier,
Louka Minnella
Kamera:
Michael
Wiesweg

DIE MITTE DER WELT

AB 10.11.

DE/AT 2016, 115
Min.,
FSK ab
12 Jahren



Regie:
Jakob Moritz
Erwa
Drehbuch:
Jakob Moritz
Erwa
Darsteller:
Louis Hofmann,
Sabine Timoteo,
Jannik Schümann,
Inka Friedrich
Kamera:
Ngo The Chau

“Es ist eine mutige Geschichte, die Andreas Steinhöfel in seinem Roman erzählt – die filmische Umsetzung steht dem in nichts nach und zeigt das sexuelle Erwachen eines jungen Homosexuellen, während das Leben um ihn herum sich dramatisch verändert. Diese Geschichte mit zwei jungen Männern zu erzählen, ist der kühne Weg. Insbesondere, weil Jakob M. Erwa liebevoll zeigt, wie sich die beiden jungen Männer näherkommen.“ (kritiken.de)
Die Zwillinge Phil und Diane wachsen mit ihrer jungen, exzentrischen Mutter vaterlos in einem überwucherten Haus mit großem Garten auf. Glass behält ihre Freunde nur kurz, verrät den Kindern nicht einmal den Namen ihres Vaters. Als Phil nach längerer Abwesenheit nach Hause zurückkehrt, verliebt er sich in den neuen Schulkameraden Nicholas.

DIE REISE MIT VATER

AB 17.11.

DE/RO/HU 2016
DF & OmU
111'
Originaltitel:
Die Reise mit
Vater



1968: Die Brüder Mihai und Emil leben mit ihrem kranken Vater in Rumänien. Mihai ist Arzt und erledigt kleine Spitzeldienste für den Staat, während der Student Emil ein Regimegegner ist. Durch Mihais Beziehungen erhalten sie die Erlaubnis, mit dem Vater Urlaub in der DDR zu machen. Mihai plant, den schwer augenkranken Vater dort operieren zu lassen. Kurz nachdem sie angekommen sind, marschieren die Staaten des Warschauer Paktes in der Tschechoslowakei ein und die drei werden in ein Auffanglager gebracht. Nach Intervention des rumänischen Konsuls wird ihnen die Ausreise nach Rumänien gestattet, die überraschenderweise über die BRD führt. Hier stellt sich in der neuen Situation die universelle Frage: Ist das scheinbar zum Greifen nahe persönliche Glück wichtiger als die Familie?

Regie:
Anca Miruna
Lazarescu
Drehbuch:
Anca Miruna
Lazarescu
Darsteller:
Susanne Bormann, Ovidiu Schumacher,
Razvan Enciu,
Kamera:
Christian Stangassinger

DIESES SOMMERGEFÜHL

AB 17.11..

DE/FR 2016,
107 Min
Originaltitel:
*Ce sentiment
de l'été*



Regie:
Mikhaël Hers
Drehbuch:
Mikhaël Hers,
Mariette
Désert
Darsteller:
Anders Daniel-
sen Lie, Judith
Chemla, Marie
Rivière, Féodor
Atkine
Kamera:
Sébastien
Buchmann

Ein Film, der sich genau zu dem aufschwingt, was der Titel sagt. Ein Sommergefühl, ein Gefühl der Freiheit und Unbeschwertheit, der Leichtigkeit und des Geruchs von Leben.

Sasha lebt glücklich in Berlin und wartet nur noch darauf, endlich ihren Verlobten Lawrence heiraten zu können. Doch dann stirbt die junge Frau vollkommen überraschend. Ihr Freund Lawrence und Sashas Schwester Zoé werden mehrere Sommer brauchen und vier unterschiedliche Orte – Berlin, Paris, Annecy, New York –, um zu lernen, wie man wieder ins Leben zurückkehren kann. Und dies ist die Stärke des Films. Das verhaltene Drama erklärt wenig, sondern beobachtet, lauscht, streckt seine Fühler aus. Es geht darum, wie ihrer beider Sehnsucht, im Leben Fuß zu fassen, im Schwebzustand verhartet und genötigt ist, noch ein paar Warteschleifen zu ziehen.

EGON SCHIELE

AB 17.11.



AT/CH/LX
109'
Originaltitel:
*Egon Schiele -
Tod und Mäd-
chen*

Anfang des 20. Jahrhunderts ist der Österreicher Egon Schiele einer der kontroversesten, radikalsten und originellsten Künstler, die es gibt. Seine Werke werden dabei von schönen Frauen und dem intensiven Zeitgeist einer Ära kurz vor ihrem Ende beeinflusst. Ganz besonders wird er aber von seiner Schwester und ersten Muse Gerti, sowie der 17-jährigen Wally inspiriert, mit der ihn wahre Liebe verbindet und die später durch das Bild „Tod und Mädchen“ unsterblich wird. Regisseur Dieter Berner hat vor allem die erotischen Beziehungen des Künstlers in den Mittelpunkt seines Films gestellt, mit dem inzwischen für die Nachwelt berühmten Modell Wally Neuzil als zentraler Figur. Valerie Pachner spielt diese verständnisvolle junge Frau mit viel Herz und einem Hauch Bohème.

Regie:
Dieter Berner
Drehbuch:
Hilde Berger,
Dieter Berner
Darsteller:
Noah
Saavedra,
Maresi Riegner,
Valerie
Pachner

EGON SCHIELE

TOD UND MÄDCHEN

Ein Film von Dieter Berner

„Ein stimmiges, famos gespieltes
Künstlerportrait.“
Wiener Zeitung

„Klassisch inszeniert, lebensnah gespielt
und wunderschön.“
Die Wienerin

„Ein starker Film.“ KJRIE

AB 17. NOVEMBER IM KINO



EIN LIED FÜR NOUR

AB 01.12.

GB/NL/PÄ 2015
/ DF / 100'
Originaltitel:
Ya tayr el
tayer



Regie:
Hany Abu-
Assad
Drehbuch:
Hany Abu-
Assad, Sameh
Zoabi
Darsteller:
Tawfeek Bar-
hom, Kais Atta-
lah, Hiba
Attalah, Ahmed
Al Rokh
Kamera:
Ehab Assal

Ein Sohn aus einer Flüchtlingsfamilie überwindet im verheerten Gazastreifen gesellschaftliche, politische und ganz konkrete Hürden aus Betonmauern und Stacheldraht, um das Gold, das in seiner Kehle liegt, in die Welt hinaus zu tragen. Am Ende liegen ihm Tausende, Hunderttausende, ja, Millionen zu Füßen. Der Film basiert auf der Geschichte von Mohammad Assaf, der 2013 den Song Contest "Arab Idol" gewann. Nach seinem Sieg brach auf den Straßen der palästinensischen Städte eine wahre Euphorie aus. Mohammad wurde zu einem Funken der Hoffnung, die zerstrittenen Palästinenser zu vereinen. Der Film erzählt die Geschichte eines bescheidenen jungen Mannes, der auf Hochzeiten singt und den Palästinensern ermöglicht, für einen Moment ihre inneren Konflikte und ihren erfolglosen Unabhängigkeitskampf zu vergessen.

EINER VON UNS

AB 24.11.

AT 2016
86'
Originaltitel:
Einer von uns



Ein Film, der das Kunststück vollbringt, zugleich karg und dicht zu sein, formal streng und doch voller berstender Energie und sublimierter Wut – kurzum: ein Meisterwerk, das auf realen Ereignissen aus dem Jahre 2009 rund um tödliche Schüsse auf einen jugendlichen Einbrecher in einem Supermarkt basiert. Wie sehr sich doch Anfang und Ende gleichen. Es sind nahezu die gleichen Bilder, die wir hier sehen: Detailaufnahmen, Raumanordnungen, Miniaturen eines Stillstands, eines Moments, in dem die Erde aus den Angeln gehoben ist. Eines Moments, nach dem nichts mehr so sein wird, wie es vorher war: Die sich langsam ausbreitende Pfütze einer blauen Flüssigkeit, ein regungslos auf dem blank polierten Boden liegender Körper, ein Gesicht, ein Körper von schräg hinten, erstarrt und eingefroren.

Regie:
Stephan
Richter
Drehbuch:
Stephan
Richter
Darsteller:
Jack Hofer,
Simon Morzé,
Christopher
Schärf, An-
dras Lust
Kamera:
Enzo Brandner

ELVIS & NIXON

AB 08.12.

USA 2016
DF & OmU
86'
Originaltitel:
Elvis & Nixon



Regie:
Liza Johnson
Drehbuch:
Joey Sagal,
Hanala Sagal,
Cary Elwes
Darsteller:
Michael
Shannon,
Kevin Spacey,
Johnny
Knoxville

Laut den Angaben des Nationalen Archivs in den USA ist das Foto vom Treffen zwischen Elvis Presley und Präsident Nixon am 21.12.1970 bis heute das am meisten angeforderte Bildnis in den Archiven. Welchen Hintergrund das Treffen zwischen Nixon und Elvis tatsächlich hatte, ist bis heute nicht klar.

1970 befindet sich der Elvis Presley auf dem Höhepunkt seines Schaffens. Ein Musikhit nach dem nächsten läuft durch die Charts, Filmdeals und Auftritte in Martial Arts Filmen, gepaart mit seiner weltweiten Anerkennung lässt ihn zu Höherem streben. Er möchte als Federal Agent für sein Land im Kampf gegen den Kommunismus arbeiten. Damit er sein Vorhaben in die Tat umsetzen kann, wendet er sich in einem Brief ohne größere Umschweife direkt an den wichtigsten Mann des Landes: Präsident Richard Nixon.

FLORENCE FOSTER JENKINS

AB 24.11.

FR/GB 2016
DF & OmU
110'
Originaltitel:
Florence
Foster Jenkins



Komödie nach einer wahren Geschichte über die wohl schlechteste Opernsängerin der Musikgeschichte.

Die große Opernliebhaberin Florence möchte sich der Gesangskunst widmen und endlich selbst auf der Bühne die Massen begeistern. Dummerweise hat sie eine schrecklich schiefe Stimme, die jedem Zuhörer die Tränen in die Augen treibt. Ihr wohlmeinender Mann St. Clair Bayfield will ihr die Illusionen nicht nehmen und stellt den talentierten Pianisten Cosmé McMoon und den Gesangslehrer Carlo Edwards ein. Die beiden sollen Florence loben und sie vor scharfzüngigen Kritikern schützen. Doch als Florence plant, in der Carnegie Hall, einem der renommiertesten Konzertsäle in New York, aufzutreten, scheint die Blamage vorprogrammiert. Können Cosmé und Bayfield die Wahrheit vor Florence verbergen?

Regie:
Stephen Frears
Drehbuch:
Nicholas
Martin
Darsteller:
Meryl Streep,
Hugh Grant,
Simon Helberg,
Rebecca
Ferguson
Kamera:
Danny Cohen

HUMAN DIE MENSCHHEIT

AB 24.11.

AT 2016
189'
Originaltitel:
Human



Regie:
Yann Arthus-
Bertrand
Drehbuch:
Yann Arthus-
Bertrand
Kamera:
Yann Arthus-
Bertrand

Wir sind Menschen – aber was genau macht uns endgültig dazu? Warum lieben und leiden wir und was verbindet uns trotz unterschiedlicher Herkunft in unserem Inneren? In einer einzigartigen Kombination aus Zeitzeugenaussagen und Selbstreflexion führte Fotograf und Filmemacher Yann Arthus-Bertrand mit Hilfe seines Teams in mehr als 60 Ländern Gespräche mit über 2000 Menschen auf insgesamt 63 Sprachen. Die Betroffenen erzählen von Freud und Leid des menschlichen Daseins. Ihre kraftvollen Worte spiegeln die Natur wieder, in der wir alle miteinander leben
„Da ist nicht die Natur auf der einen Seite und der Mensch auf der anderen Seite. Wir sind Teil der Natur. Der Mensch ist immer präsent in meinen Landschaftsaufnahmen, auch wenn niemand zu sehen ist.“
(Yann Arthus-Bertrand)

ICH, DANIEL BLAKE

AB 24.11.

FR /GB 2016
DF & OmU
99'
Originaltitel:
I, Daniel Blake



Goldene Palme Cannes 2016!

Es ist grau in Nordengland – der Himmel, die Stellwände, die Sitzmöbel. In der schlechtesten aller Welten ist ein breites Lächeln vielleicht gar nicht so kitschig, wie es klingt. Und Daniel Blake hat es. Wenn er lacht, dann lacht sein ganzes Gesicht - ein Lachen, das besonders in Kindern ein unmittelbares Vertrauen wachsen lässt. Daniel Blake ist ein Witwer, der nach einer schweren Erkrankung das erste Mal die Hilfe des Staates braucht. Dabei trifft er die alleinerziehende Mutter Katie, die mit ihren beiden Kindern Daisy und Dylan auf der Suche nach einer bezahlbaren neuen Bleibe ist. Die beiden tun sich zusammen und kämpfen gemeinsam gegen die Fallstricke der Bürokratie an.

Regie:
Ken Loach
Drehbuch:
Paul Laverty
Darsteller:
Dave Johns,
Hayley
Squires, Dylan
McKiernan
Kamera:
Robbie Ryan

JACQUES ENTDECKER DER OZEANE

AB 08.12.

FR 2016
DF & OmU
90'
Originaltitel:
L'odyssée



Regie:
Jérôme Salle
Drehbuch:
Jérôme Salle,
Laurent Turner
Darsteller:
Lambert Wil-
son, Audrey
Tautou, Pierre
Ninety
Kamera:
Craig Bekker

Ein eindrücklicher Abenteuerfilm, eine gelungene Biografie und eine Hommage an Jacques-Yves Cousteau. Seinen Traum, Pilot zu werden, muss Jacques-Yves Cousteau aufgeben. Aufgrund eines Unfalls und damit einhergehenden Verletzungen am Arm muss er seine Abenteuerlust auf das Tauchen umlenken. Gepaart mit einem unbeirrbar an den Glauben an die Wissenschaft und technische Fortschritte, bereist er daraufhin die sieben Weltmeere mit seiner Frau Simone. Er hat sich eigens dafür ein Forschungsschiff gekauft und startet in das Abenteuer seines Lebens. Seine Söhne lässt er währenddessen in Frankreich zurück. So befindet sich Cousteau nicht nur in allen Gewässern der Welt, sondern auch bei seiner Familie auf Tauchgang.

JACK REACHER KEIN WEG ZURÜCK

AB 10.11.

US 2016
DF & OmU
ab 16 Jahren
119'
Originaltitel:
Jack Reacher :
Never Go Back



Der ehemalige Militärpolizist Jack Reacher seine alte Wirkungsstätte in Washington, D.C. besucht, wo er die Frau treffen will, die seinen ehemaligen Job macht, ist die nicht in ihrem Büro, sondern im Knast. Major Susan Turner (Cobie Smulders) wurde wegen angeblichen Verrats in ein Hochsicherheitsgefängnis gesteckt. Außerdem erfährt Reacher, dass eine Ex-Prostituierte Geld von ihm will – offenbar hat er eine Tochter, die 15-jährige Samantha (Danika Yarosh). Reacher tut das, was er am besten kann: Er befreit Turner aus dem Gefängnis und macht sich mit ihr samt potentieller Tochter auf die Flucht, verfolgt von einem hocheffizienten Killer. Dabei decken Reacher und Turner Stück für Stück eine Verschwörung auf, die etwas mit der Vergangenheit des Einzelkämpfers zu tun hat

Regie:
Eduard Zwick
Drehbuch:
Christopher
McQuarrie
Darsteller:
Tom Cruise,
Cobie
Smulders,
Robert
Knepper
Kamera:
Oliver Wood

JEDER STIRBT FÜR SICH ALLEIN

MAGNUS

AB 17.11.

DE/FR/GB/CH
DF
100'
Originaltitel:
Alone in Berlin



Regie:
Vincent Perez
Drehbuch:
Vincent Perez,
Achim von
Borries
Darsteller:
Emma
Thompson,
Berndan
Gleeson, Daniel
Brühl
Kamera:
Christophe
Beaucarne

Die 30-er Jahre in Berlin. Die Quangels waren jahrelang ein folgsames Arbeiterehepaar, welches stets an den Führer geglaubt hat. Mit dem Tod des Sohnes ändert sich die Einstellung des Paares. Otto arbeitet als Mechaniker in einer Firma, die am Fließband Holzsärgen herstellt. Er beginnt, auf Postkarten propagandistische kurze Texte gegen den Führer zu schreiben und diese überall in der Stadt nach und nach zu verteilen. Unter Lebensgefahr gehen sie ihrem stillen Widerstand nach. Sie sind letztendlich völlig auf sich allein gestellt, denn auch den eigenen Nachbarn und Bekannten kann nicht vertraut werden. Kommissar Escherich ermittelt in dieser Sache, kommt jedoch lange Zeit nicht weiter. Nur ein Zufall könnte ihn zu den Widerständlern führen, die es doch eigentlich gar nicht geben darf. Nach der berühmten Romanvorlage von Hans Fallada.

AB 17.11..

NO 2016
DF
75'
Originaltitel:
Magnus



Ein faszinierender Film über ein Schachwunder, das aber auch die Frage aufwirft, wie man in der Familie mit einem Wunderkind umgeht, wie man es fördert und nicht aussetzt. Nach anfänglichen Sorgen entdecken seine Eltern Henrik und Sigrun, dass ihr Sohn ein selektives Gedächtnis hat und ein großes Interesse an Zahlen. Als Magnus von seinem Vater das Schachspielen beigebracht bekommt, ist es um ihn geschehen, kann er darin doch sein außergewöhnliches Talent voll zur Geltung bringen. Schon mit 13 erlangt er den Großmeistertitel und darf sogar gegen die Schachlegende Garry Kasparov antreten. Sein Weg wird ihn bis zu dem entscheidenden Weltmeisterduell mit Viswanathan Anand in Indien führen. Dieses wird seine Stärken, aber auch seine Schwächen offenlegen.

Regie:
Benjamin Ree
Drehbuch:
Benjamin Ree
Darsteller:
Magnus Carl-
sen, Gary Kas-
parov,
Viswanathan
Anand
Kamera:
Magnus Flåto



MAGNUS

DER MOZART DES SCHACHS



„Wahrhaftig inspirierend“

Hollywood News

AB 10. NOVEMBER 2016 IM KINO

FILMWELT
VERLEIH & VERTRÄGE

f / Magnus.DerFilm www.magnus-derfilm.de

NEF
DOKUMENTAR
DOKS



tiff.
toronto
international
film festival
FILMFEST
HAMBURG
2012

„Was wäre der Mensch
ohne die Neugier seines Geistes?“

MARIE CURIE

MARIE CURIE

EIN FILM VON
MARIE NOËLLE



WWW.MARIECURIE-DERFILM.DE f / MARIECURIE.DERFILM

AB 1. DEZEMBER IM KINO

MARIE CURIE

AB 01.12.

DE/FR/PL 2016
DF & OmU
100'
Originaltitel:
Marie Curie



Regie:
Marie Noelle
Drehbuch:
Marie Noelle
Darsteller:
Karolina
Gruszka,
Samuel Finzi,
Charles Berling
Kamera:
Pierre Lhomme

Eine starke entschlossene Frau - Marie Curie. Zunächst ist sie Wissenschaftlerin an der Seite ihres Mannes. 1903 bekommt sie mit ihm zusammen ihren ersten Nobelpreis. Nach seinem Tod hört sie nicht auf zu forschen, weiter und weiter. Von der Männerwelt wird sie belächelt, in der Akademie wird sie nicht aufgenommen. Als sie sich mit dem verheirateten Wissenschaftskollegen Paul Langevin einlässt, löst sie einen Skandal aus und sie wird aufgefordert, den ihr zugesprochenen zweiten Nobelpreis zurückzugeben. Aber sie steht zu ihren Leistungen. Was hat ihr Privatleben mit ihren Errungenschaften zu tun? Zusammen mit ihrer Tochter macht sie sich auf, der Öffentlichkeit, die sie nur als Ehebrecherin sieht, entgegenzutreten. Ein berührender Film über eine großartige Wissenschaftlerin, die ihre Arbeit voller Leidenschaft verfolgt.

PATERSON

AB 17.11.

US 2016
DF & OmU
115'
Originaltitel:
Paterson



Tragikomödie aus der Feder von Kult-Regisseur Jim Jarmusch über einen stillen Busfahrer und Dichter. Eine Ode an die Bescheidenheit. Paterson arbeitet als Busfahrer in einem Städtchen, das so heißt wie er: Paterson. Tagsüber chauffiert er seine Fahrgäste auf der Strecke der Linie 23 und lauscht ab und an ihren Gesprächen, abends kehrt er zu seiner schwangeren Frau Laura und dem gemeinsamen Mops Marvin nach Hause zurück, geht mit dem Vierbeiner Gassi und trinkt anschließend in seiner Stammkneipe genau ein Glas Bier – nicht mehr. Jeder Tag läuft in Patersons Leben nach dieser Routine ab, nur in seinen Arbeitspausen verschwindet er in eine andere Welt: Dann schreibt Paterson Gedichte und lässt seinen Träumen und Sehnsüchten freien Lauf.

Regie:
Jim Jarmusch
Drehbuch:
Jim Jarmusch
Darsteller:
Adam Driver,
Golshifteh
Farahani,
Kara Hayward
Kamera:
Frederick
Elmes

PAULA

AB 15.12.

DE/FR 2016
123'
Originaltitel:
Paula



Regie:
Christian
Schwochow
Drehbuch:
Stefan Kolditz,
Stephan
Suschke
Darsteller:
Marco Massa-
fra, Carla Juri,
Albrecht Abra-
ham Schuch
Kamera:
Frank Lamm

Sie hat den deutschen Expressionismus geprägt wie kaum eine andere: Paula Modersohn-Becker. Biopic über die faszinierende Geschichte der hochbegabten Künstlerin und radikal modernen Frau zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Bremen, 1900: In einer Zeit, in der kaum jemand einer Frau ein selbstbestimmtes und erfolgreiches Leben zutraut, wird das kein leichtes Unterfangen – selbst ihr eigener Vater Carl möchte ihr das ausreden. Doch Paula macht unbeirrt weiter und zieht schließlich nach Worpswede. Das Dorf ist schon seit zehn Jahren als Künstlerkolonie berühmt. Schon bald lernt sie einige ihrer Kollegen kennen, darunter die Bildhauerin Clara Westhoff, den Dichter Rainer Maria Rilke und schließlich Otto Modersohn. Langsam aber sicher kommen sich Paula und Otto, Witwer und Vater einer kleinen Tochter, immer näher.

www.breitwand.com - 10.11. - 21.12.2016

PETER HANDKE BIN IM WALD. KANN SEIN, DASS ICH MICH VERSPÄTE

AB 01.12.

DE 2016
DF
89'
Originaltitel:
Peter Handke -
Bin im Wald.
Kann sein, dass
ich mich
verspäte



Peter Handke ist einer der bekanntesten, zeitgenössischen Schriftsteller Österreichs und zweifelsohne ein Rätsel. Der 1942 in Kärnten geborene Handke avancierte dank Werken wie „Publikumsbeschimpfung“ oder „Die Angst des Tormanns beim Elfmeter“ zum Popstar der schreibenden Zunft, doch kaum hatte er sich in den Bestsellerlisten positioniert, verschwand er auch schon wieder fluchtartig aus dem Rampenlicht. Stattdessen ging er auf Reisen und seine Leser nahm er gleich mit in seine ganz eigene Sprache und zur Hinterfragung der Wirklichkeit. In seinen Arbeiten widmet er sich der Frage: „Was ist jetzt?“ und mehr noch, wie man denn eigentlich sein Leben leben soll.

Regie:
Corinna Belz
Drehbuch:
Corinna Belz
Darsteller:
Peter Handke
Kamera:
Nina Wese-
mann, Piotr
Rosolowski,
Axel Schnep-
pat

ROGUE ONE A STAR WARS STORY

AB 15.12.

US 2016
DF & OmU
130'
Originaltitel:
Rogue One:
A Star Wars
Story



Regie:
Gareth
Edwards (II)
Drehbuch:
Chris Weitz
Darsteller:
Felicity Jones,
Riz Ahmed,
Diego Luna,
Forest
Whitaker
Kamera:
Greig Fraser

„Star Wars“-Spin-off, dessen Handlung zwischen Episode III und IV angesiedelt ist. Jyn Erso - die neue Heldin legt sich mit dem Imperium an, ganz egal wie. Ihr Vater Galen Erso warmaßgeblich daran beteiligt, die neue Superwaffe des Imperiums zu bauen, weswegen sein Insiderwissen und Jyns Verbindung zu ihm wertvoll sind. Insofern ist die undisziplinierte junge Frau, die sich seit ihrem 15. Lebensjahr allein durchschlägt, genau die Richtige für ein Team, das Galen finden und eine Himmelfahrtsmission ausführen soll: Das Imperium will den Todesstern testen und die Rebellen wollen wissen, was genau die Waffe kann – und wie man sie zerstört. Zusammen mit ihrer Gruppe, darunter ihr Aufpasser Captain Cassian Andor, der blinde Krieger Chirrut Imwe und dessen Kumpel Baze Malbus sowie der umprogrammierte Ex-Sicherheitsdroide K-2SO zieht Jyn los.

SO WEIT UND GROSS DIE NATUR DES OTTO MODERSOHN

AB 15.12.

DE 2016
76'
Originaltitel:
So weit und
groß - Die
Natur des Otto
Modersohn



Dokumentation über den Mitbegründer der Künstlerkolonie Worpswede, die sich allein auf zeitgenössisches Material stützt. Bereits als Student der Kunstakademie in Düsseldorf lehnte sich Otto Modersohn gegen die als allgemein gültig betrachteten Lehren seiner Professoren auf: Sein künstlerisches Schaffen begriff er schon immer als das Produkt seiner Naturphilosophie und erklärte sich damit offiziell zum Landschaftsmaler. Obwohl er sich mit seiner Einstellung keine Freunde machte, hielt er an seinen Standpunkten fest und etablierte daraus seinen unverkennbaren Stil, der von Schlichtheit und Innerlichkeit zeugt.

Regie:
Carlo Moder-
sohn
Drehbuch:
Marina Bohl-
mann-Moder-
sohn
Darsteller:
Hanns Zischler,
Robert Levin,
Verena
Güntner
Kamera:
Carlo
Modersohn

SAFARI

AB 08.12.

DE/AT2016
DF
89'
Originaltitel:
Safari



Regie:
Ulrich Seidl
Drehbuch:
Ulrich Seidl,
Veronika Franz
Kamera:
Wolfgang
Thaler, Jerzy
Palacz

"Wenn es die Menschen nicht gäbe, sähe es vielleicht besser um die Welt aus," sagt der Besitzer der Leopard-Lodge in Afrika. Zu Gast sind bei ihm verschiedene Paare aus Österreich, darunter auch ein Bekanntes aus dem Film "Im Keller" von Ulrich Seidl. In den Weiten der Wildnis, dort, wo es Buschböcke, Impalas, Zebras, Gnus und anderes Getier zu Tausenden gibt, fahren sie durch den Busch, liegen auf der Lauer, gehen auf die Pirsch, stellen ein Stativ für das Gewehr auf und feuern ab. Einen Schuss meistens, dann ist das Tier, das eben noch gelebt hat, erlegt. Die Touristen reden vom "Stück", weinen vor Aufregung und posieren vor ihren getöteten Tieren. Vom Wasserbüffel über ein Zebra zu einer Giraffe. Ein Urlaubsfilm über die menschliche Natur.

SOY NERO

AB 24.11.

DE/FR/MX
DF & OmU
118'
Originaltitel:
Soy Nero



Nichts vermag den jungen Mexikaner Nero von seinem Traum abbringen, US-amerikanischer Staatsbürger zu werden. Er folgt den Spuren des älteren Bruders, die ihn nach LA führen, in eine Villa des American Dreams. Um eine Green Card zu bekommen, meldet er sich freiwillig zum Militärdienst. Und schon findet Nero sich in einer Wüstenlandschaft der Kriegsgebiete im Mittleren Osten wieder. Ein packender Film über Grenzen und einen, der rennt. Rafi Pitts führt uns in seiner Geschichte von Nero Variationen von Grenzen vor Augen, die die Menschen überwinden möchten und die sie mitunter zu Gefangenen machen.

Regie:
Rafi Pitts
Drehbuch:
Rázvan Rádulescu,
Rafi Pitts
Darsteller:
Johnny Ortiz,
Rory Cochrane,
Joel McKinnon
Miller,
Kamera:
Hristos
Karamanis

SPARROWS

AB 24.11.

IS/DK/CR 2016
DF & OmU
ab 16 Jahren
99'
Originaltitel:
Sparrows /
Serçeler



Regie:
Rúnar Rúnars-
son
Drehbuch:
Rúnar Rúnars-
son
Darsteller:
Rade Serbed-
zija
Ingvar Eggert
Sigurðsson,
Jarkko Lahti
Kamera:
Sophia Olsson

Dieser isländische Film scheint zunächst eine normale Coming-of-Age-Geschichte zu sein: Der sechzehnjährige Ari lebt mit seiner Mutter in Reykjavik. Ganz unerwartet muss er zu seinem Vater Gunnar, der in der abgelegenen Region der Fjorde im Nordosten der Insel lebt, umziehen. Die Beziehung zu seinem Vater ist nicht einfach, und seine Freunde aus der Kindheit scheinen sich verändert zu haben. In dieser schwierigen Situation, aus der er nicht ausbrechen kann, muss Ari sich behaupten, um seinen Weg zu finden. Er trifft auf Lara, die ihm den Kopf dreht. Daraufhin beginnt sich sein Leben grundlegend zu verändern und er ist hin- und hergerissen zwischen der Tristesse des Dorfes und der Zuneigung zu Lara - bis die isländische Härte der Landschaft und die zurückgehaltenen Gefühle und Emotionen sich eruptiv Bahn brechen.

SULLY

AB 01.12.

US 2016
DF & OmU
96
Originaltitel:
Sully



Am 15. Januar 2009 wurde der Pilot Chelsey B. Sullenberger zum absoluten Helden in den USA, aber auch auf der ganzen Welt, weil „Sully“, so sein Spitzname, mit seinem Airbus A320 eine Notwasserung auf dem Hudson River in New York durchführen musste und diese wie durch ein Wunder auch schaffte. Ein Schwarm Vögel war nur kurz nach dem Start vom LaGuardia Flughafen in das Triebwerk des Fliegers geraten und hatte für deren Ausfall gesorgt, so dass die Maschine abstürzen drohte. Alle 155 Personen überlebten die Notlandung nahezu unverletzt und trotzdem musste der Pilot bei den nachfolgenden Untersuchungen zu dem Unfall und der Notlandung um seinen guten Ruf als erfahrener Pilot fürchten, den er sich mit mehr als 20.000 Flugstunden hart erarbeitet hatte.

Regie:
Clint Eastwood
Drehbuch:
Todd Komarni-
cki
Darsteller:
Tom Hanks,
Aaron Eckhart,
Laura Linney
Kamera:
Tom Stern

WAS MÄNNER SONST NICHT ZEIGEN

AB 10.11.

FI 2016
OmU
81'
Originaltitel:
Miesten vuoro

Am 11.11.
20.45 Uhr
in Anwesen-
heit des
Regisseurs



Regie:
Joonas Berg-
häll, Mika Ho-
takainen
Drehbuch:
Joonas Berg-
häll, Mika Ho-
takainen
Kamera:
Heikki Färm,
Jani Kumpulai-
nen

Die Essenz des Lebens tritt zutage im Dampf der Sauna. Vor allem bei Männern. In den unzähligen öffentlichen und privaten Saunen in Finnland werden die wirklich wichtigen Themen des Lebens verhandelt: von der ersten Liebe bis zur Scheidung, von der eigenen problematischen Kindheit bis zum Kinderkriegen. In der wohligen Wärme der Sauna tauschen finnische Männer sowohl humorvolle als auch tiefgründige Lebensgeschichten aus und kehren ihr Innerstes nach außen. Im Mittelpunkt steht immer: die Sauna. Die ist in Finnland wohl aus jedem Raum mit vier Wänden zu machen - auch Telefonzellen, alte Wohnwagen und Erntemaschinen sind bestens geeignet, um Menschen zusammen zu bringen.

In Skandinavien wurde der Film zum Publikumsliebling. "Der beste Saunafilm, den es je geben wird.", schreibt Variety.

WINNA WEG DER SEELEN

AB 24.11.

CH 2015
OmU
83'
Originaltitel:
Winna -
Weg
der Seelen



Über das ursprüngliche, mysteriöse, faszinierende Wallis, über Sagen und Mythen zum Thema Seelenwanderungen und über Menschen, die Verstorbenen begegnet sind.

Dieses alte und verborgene Wissen gerät immer mehr in Vergessenheit. Mit dem Film wurde ein wichtiges Zeitdokument geschaffen. Die alten Traditionen werden aufgespürt, es kommen Sagenerzähler und Sagensammler zu Wort. Wir wandern mit, an der Gratzugnacht am Aletschgletscher und begleiten Menschen mit Kontakten zum Jenseits.

«Gibt es ein Leben nach dem Tod? „Winna“ liefert neuen Input, darüber nachzudenken.» Neue Zuger Zeitung

Regie:
Fabienne
Mathier
Drehbuch:
Fabienne
Mathier
Darsteller:
Johnny Ortiz,
Rory Cochrane,
Joel McKinnon
Miller,
Kamera:
Tom Keller

Maupplethorpe



Die Tänzerin



Frantz



WEITER IM KINO

**NOVEMBER
DEZEMBER**

WEITER IM KINO BREITWAND

ATHOS

DE/AT 2016, 99 Min., Regie: Peter Bardehle, Andreas Martin
Johanna Gastdorf

Im Norden der Halbinsel Chalkidiki gibt es unterhalb des Berges Athos mit 2033 Metern die einzige Mönchsrepublik auf der Welt. Über 2000 Mönche leben hier, auf einem Gebiet der Halbinsel mit autonomem Status, und widmen sich einer Existenz in Abgeschiedenheit und höchster Spiritualität. Frauen wird der Zugang verwehrt, Touristen sind unerwünscht. Lediglich Arbeiter und Pilger erhalten ein Visum.

BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL

FR 2015, 101 Min., Regie: Eric Besnard
mit Virginie Efira, Benjamin Lavernhe

Ein Film zum Träumen und Schwelgen, ein Film in einer wunderbaren Umgebung mit einer ans Herz gehenden Geschichte. Die verwitwete Louise muss allein mit ihren beiden Kindern den familiären Birnen- und Lavendelhof in der Provence aufrechterhalten. Eines Tages - mehr aus Versehen - tritt Pierre in ihr Leben, der das Asperger-Syndrom hat. Aber ist das nicht egal, wenn sonst alles stimmt?

BRIDGET JONES BABY

GB/IRE 2016, 116 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Sharon Maguire,
Darsteller: Renée Zellweger, Patrick Dempsey, Colin Firth

Bridget Jones genießt ihr Single-Leben. Zum ersten Mal scheint die Chaotin alles komplett im Griff zu haben – bis sie eine Begegnung mit dem charmanten Amerikaner Jack Qwant aus dem Gleichgewicht bringt. Die beiden verbringen eine Nacht miteinander. Und nur eine Woche später lässt sich Bridget spontan auf ein weiteres Techtelmechtel ein – mit ihrem Ex Mark. Und dann wird sie schwanger. Aber wer ist der Vater und wer will es sein?



BRIDGET JONES BABY

DIE GETRÄUMTEN

AT 2016, 89 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Ruth Beckermann,
Darsteller: Laurence Rupp, Anja Plaschg

Ingeborg Bachmann und Paul Celan, beide bedeutende Vertreter der deutschsprachigen Lyrik nach 1945, entwickeln eine Beziehung zueinander und leben sie vor allem in einem fast 20 Jahre währenden Briefwechsel (1948-1967) miteinander aus.

Eine junge Frau und ein junger Mann lesen aus dieser Korrespondenz. Man hört Sehnsucht, Vorwürfe, Zweifel, Worte von Nähe und Fremdheit, erfährt Trennungen und langen Perioden des Schweigens. Man spürt das Ringen um Worte. Was sie auslösen, sieht man den Gesichtern der Vortragenden an.

DIE GRAFEN POCCHI

DE 1967, 92 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Hans-Jürgen Syberberg

Die Adelsfamilie der Poccis besitzt das Schloss Ammerland am Starnberger See. Der aktuelle Schlossherr führt ein zurückgezogenes, kleines Leben als Bauer, Unimogfahrer, Pferdeliebhaber, Schlagzeuger und Fußballspieler. Sein Urgroßvater war im 19. Jahrhundert ein hoher Würdenträger des Bayerischen Hofes, ein origineller und liebenswürdiger Typ, der die bayerische Kasperl-Puppe Larifari erfand und Puppen-Komödien für Kinder schrieb. »Der Film zeigt eigentlich die Geschichte eines Hauses, des Schlosses Ammerland am Starnberger See.« (Hans Jürgen Syberberg)

DIE TÄNZERIN

FR 2016, 108 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Stéphanie Di Giusto,
Darsteller: Soko, Gaspard Ulliel, Mélanie Thierry

Loïe Fuller erfindet sich und ihren Körper jeden Abend auf der Bühne unter Metern von Seide neu und zieht dabei das Publikum in ihren Bann. So steigt sie zu einer der größten Künstlerinnen in Paris zur Zeit der Belle Époque auf, doch der Erfolg fordert seinen Tribut. Ihr immenser Körpereinsatz schwächt sie, ihr Perfektionismus treibt sie jedoch weiterhin an. Sie lernt die junge Tänzerin Isadora Duncan kennen. Einerseits beflügelt sie Loïe, andererseits bringt sie sie aber auch um den Verstand.

DIE ZEIT DER FRAUEN

IN 2016, 116 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Leena Yadav,
Darsteller: Tannishtha Chatterjee, Radhika Apte, Surveen Chawla

Vier Frauen - Rani, Lajjo, Bijli und Janaki - wagen es, sich gegen die Männer und die erdrückenden Traditionen aufzulehnen. Rani ist 32 und wurde schon mit 13 Jahren verheiratet. Seit ihrem 16. Lebensjahr ist sie verwitwet und laut Tradition besteht ihre einzige Aufgabe im Leben nur noch darin, ihren Sohn Gulab großzuziehen. Als sie eine Frau für ihn sucht, ändert sich ihre Sicht auf die Dinge. Mit Hilfe ihrer Freundschaft und ihres Freiheitswillens bekämpfen sie und die anderen Frauen ihre Dämonen, träumen von der Liebe und darüber hinaus. Es beginnt die Zeit der Frauen.

EINE GESCHICHTE VON LIEBE UND FINSTERNIS

ISR 2016, 105 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Natalie Portman,
Darsteller: Amir Tessler, Gilad Kahana, Natalie Portman

Amos Oz wächst in den 1940er-Jahren in Jerusalem auf. Seine fantasievolle Mutter Fania und sein intellektueller Vater Arieh träumen von einer goldenen Zeit und einem gelobten Land. Der Bibliothekar hat gerade sein erstes Buch über hebräische Literatur veröffentlicht und hält seinem zehnjährigen Sohn gern Vorträge über Sprachwissenschaft. Die schönsten Geschichten erzählt aber seine Mutter. Doch auch Amos kann Fania nicht vor der Finsternis bewahren, die sie umfängt: Sie wird immer schwermütiger und teilnahmsloser.

EL OLIVO - DER OLIVENBAUM

DE/ES 2015, 99 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Icíar Bollaín,
Darsteller: Pep Ambrós, Javier Gutiérrez, Anna Castillo

Komödie um eine Familie aus Spanien. Einst hat der Großvater den 2000 Jahre alten Olivenhain der Familie gepflegt. Seine Söhne haben sich den wirtschaftlichen Bedingungen angepasst und Spaniens Erbe verkauft. Der große Baum, unter dessen Ästen der Großvater seiner Enkelin Geschichten erzählte, wurde für schnelles Geld veräußert. Seitdem redet der Großvater nicht mehr. Doch die 20-jährige Alma ist anders als ihre Eltern. Gegen alle Wahrscheinlichkeiten beschließt sie den Olivenbaum zurückzuholen, mit einem roten LKW und ihrem Freund, der bedingungslos zu ihr hält.

FRANTZ

FR/DE 2016, 114 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: François Ozon,
Darsteller: Ernst Stötzner, Pierre Niney, Paula Beer

Eine Liebesgeschichte über Vorstellung, Traum und Wirklichkeit. Eine Liebesgeschichte in Schwarz-Weiß und in Farbe, wenn sich die Landschaft öffnet oder ein Bild von Manet zum gemeinsamen gefühlten Erlebnis wird. 1919, kurz nach dem Ende des Ersten Weltkriegs. Anna besucht jeden Tag die Grabstätte ihres gefallenen Verlobten Frantz. Eines Tages begegnet sie dort einem jungen Franzosen. Ist er ein Freund von Frantz? Anna nimmt Adrien mit zu den Eltern und langsam verändert sich die Einstellung aller. Dazu findet Anna mehr und mehr Gefallen an dem Franzosen.

FRÜHSTÜCK BEI MONSIEUR HENRI

FR 2015, 98 Min., Regie: Ivan Calbérac
mit Noémie Schmidt, Claude Brasseur

Komödie aus Frankreich über die hochkomischen Verwicklungen einer hinreißenden Wohngemeinschaft. Monsieur Henri Voizot bekommt eines Tages eine blutjunge Studentin als Aufpasserin in sein Haus. Constance Piponnier kann sich die Miete eigentlich nicht leisten und deswegen bietet ihr Henri ein skurriles Geschäft an: wenn sie es schafft, seinem Sohn Paul so lange schöne Augen zu machen, bis der seine Ehefrau verlässt, ist die Miete umsonst. Mehr übel als wohl willigt Constance ein.

WEITER IM KINO BREITWAND

GIRL ON THE TRAIN

US 2016, 90 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Tate Taylor
Darsteller: Emily Blunt, Rebecca Ferguson, Haley Bennett

Jeden Tag nimmt die geschiedene Rachel Watson den Zug, und fährt damit an ihrem alten Haus vorbei, in dem sie mit ihrem Exmann gelebt hat. Dieser lebt noch immer in dem Haus, jetzt mit seiner neuen Frau und einem Kleinkind. Um sich von ihrem Schmerz abzulenken, fängt sie an, ein Pärchen zu beobachten, das ein paar Häuser weiter wohnt. Die perfekte, glückliche Familie. Doch als sie eines Tages wieder mit dem Zug vorbei fährt, beobachtet sie etwas Schockierendes. Am nächsten Morgen wacht Rachel mit einem bösen Kater auf und kann sich an nichts erinnern. Was ist passiert?

HIERONYMUS BOSCH

NL 2016, 84 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Pieter van Huystee

Der Dokumentarfilm Hieronymus Bosch - Schöpfer der Teufel begleitet ein Team von Kunsthistorikern, die versuchen, das Geheimnis von Hieronymus Boschs 25 noch erhaltenen Gemälden zu lüften. Fünf Jahre bereiste ein Forschungsteam die Welt, besuchte dabei Museen wie den LOUVRE, den PRADO und die NATIONAL GALLERY OF ART in Washington, um Boschs Gemälde einer fundierten und tiefgreifenden Analyse zu unterziehen. Das eröffnet dem Zuschauer einen völlig neuen Zugang zu Boschs Werk.

LOU ANDREAS SALOME

DE/CH 2015, 113 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Cordula Kablitz-Post, Darsteller: Liv Lisa Fries, Nicole Heesters, Katharina Lorenz

In der russischen Stadt St. Petersburg wird 1861 Lou Andreas-Salomé geboren. Schon in jungen Jahren entschließt sie sich dazu, sich niemals in ihrem Leben zu verlieben. Stattdessen will sie sich dem puren Wissen und der Intellektualität hingeben und so ihren Geist zur äußersten Perfektion bringen. Doch die Männer liegen ihr zu Füßen: Friedrich Nietzsche dankte ihr, „dem entzückendsten Traum meines Lebens“, der Dichter René Maria Rilke nannte sich ihretwegen Rainer und sie seine "Kaiserin".

MAPPLETHORPE

DE/US 2016, 108 Min., FSK ab 16 Jahren, Regie: Fenton Bailey, Randy Barbato, Darsteller: Debbie Harry, Brice Marden, Fran Lebowitz, Robert

Er war ein Katalysator und Erhellender, aber auch ein Skandal-magnet. Sehr früh schon hatte Robert Mapplethorpe ein Ziel, das er bedingungslos verfolgte: "to make it" und nicht nur Künstler, sondern auch Kunststar zu sein. Der Zeitpunkt war günstig, denn es war das Manhattan von Warhols Factory, des Studio 54 und einer nach den Stonewall-Unruhen hedonistisch ausgelebten Sexualität. Berühmt-berüchtigt wurde Mapplethorpe durch eine Serie von Sex-Fotos aus dem schwulen SM-Milieu und Nacktaufnahmen von Farbigen.

MEINE ZEIT MIT CEZANNE

FR 2016, 114 Min., FSK ab 0 Jahren, Regie: Danièle Thompson, Darsteller: Alice Pol, Guillaume Canet, Guillaume Gallienne

Den berühmten Maler Paul Cézanne und den herausragenden Schriftsteller Émile Zola verbindet nicht nur die Jugendfreundschaft, sondern vor allem die Liebe zur Kunst, zur Schönheit und zu Frauen und der Traum vom Ruhm. Nach einer wilden Jugendzeit in Paris und am Montmartre wird jedoch mit der Zeit die Kluft zwischen den Freunden immer größer, weil ihre Lebens- und Karrierewege sich immer un-terschiedlicher gestalten. Doch so ganz voneinander lassen können die eingeschworenen Freunde nicht - bis es eines Tages zum dramatischen Zerwürfnis kommt.



SNOWDEN

USA 2016, 134 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Oliver Stone,
Darsteller: Melissa Leo, Joseph Gordon-Levitt, Shailene Woodley

Edward Snowden arbeitet als Computer-Profi für einen Subunternehmer der NSA. Doch weder seine langjährige Freundin Lindsay Mills noch sein Kollege ahnen, wohin Snowden geht, als er von einem Tag auf den anderen verschwindet. Er informiert in Hong Kong die Dokumentarfilmerin Laura Poitras sowie den Journalisten Glenn Greenwald und den britischen Korrespondenten Ewen MacAskill von streng geheimen Dokumenten, die das ganze Ausmaß der Überwachung amerikanischer Geheimdienste offenlegen, auch wenn er seine eigene Person dadurch in Gefahr bringt.

THE MUSIC OF STRANGERS YOYO MA & ...

USA 2015, 95 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Morgan Neville
Darsteller: Kayhan Kalhor, Kinan Azmeh, Wu Man, Yo-Yo Ma, Cris-

Ein Film, der aus dem Herzen zu kommen scheint, der mitreißt und voller Musik und Hoffnung ist. Können spezifische Musikrichtungen und -genres zusammengeführt und lang gewachsene Traditionen und kulturelle Eigenarten gemischt werden? Seit dem Jahr 2000 bringt der Cellist Yo-Yo Ma in seinem Silk Road Project Musiker aus aller Welt zusammen. So, wie die historische Seidenstraße einst China mit Zentral- und Westasien verband, pflegt er den interkulturellen Ideenaustausch und den Dialog zwischen asiatischen und westlich geprägten Künstlern.

www.breitwand.com - 10.11. - 21.12.2016

THE WOUNDED ANGEL

KZ/DE/FR 2016, 103 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Emir Baigazin,
Darsteller: Anzara Barlykova, Omar Adilov, Madiyar Nazarov, Madiyar

Eine bildgewaltige Darstellung des Lebens vier junger Menschen in einem gottverlassenen kasachischen Dorf, unterteilt von religiös motivierten Tafeln nach der Geschichte des verletzten Engels. Sind die Jungen verletzte Engel? Immer wieder werden sie durch das Fenster einer Ruine in der kasachischen Steppe betrachtet. Das verfallene Haus bleibt gleich, die Geschehnisse und Darsteller ändern sich.



THE WOUNDED ANGEL

TSCHICK

DE 2016, 93 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Fatih Akin
Darsteller: Anand Batbileg, Tristan Göbel, Nicole Mercedes Müller

Die vierzehnjährigen Andrej "Tschick" Tschichatschow und Maik Klingenberg verbindet trotz unterschiedlichen sozialen Hintergrunds ihre Außenseiterrolle und die schmerzlich empfundene Langeweile miteinander. Tschick ist Sohn russischer Spätaussiedler und kommt aus einem Plattenbau, während Maik aus gutem Hause stammt, aber unter der Alkoholkrankheit seiner Mutter leidet. Mit einem klapprigen gestohlenen Wagen machen sich die beiden Jugendlichen auf eine abenteuerliche Reise, die ihr Leben verändern soll. Verfilmung des gleichnamigen Romans von Wolfgang Herrndorf.

WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNNS

DE 2016, 90 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Simon Verhoeven
Darsteller: Senta Berger, Elyas MBarek, Heiner Lauterbach

Deutschland öffnet seine Grenzen für Flüchtlinge und deshalb soll es auch ein großes Willkommen bei den Hartmannns geben. Zumindest ist Mutter Angelika dieser Meinung. Obwohl ihr Ehemann dieser Art von Gastfreundlichkeit gelinde gesagt skeptisch gegenübersteht, lädt sie den Asylsuchenden Diallo ein, in ihrem Haus zu wohnen. Mit dieser Entscheidung sorgt Angelika allerdings für ein katastrophales Durcheinander, das ihre Familie zunächst ziemlich durcheinanderwirbelt, dann aber vielleicht doch die Chance bietet, dass sie enger zusammenwachsen.



AB 8. DEZEMBER IM KINO

FÜNF SEEN

KINDER UND JUGEND FILMFEST

WWW.BREITWAND.COM

STARNBERG
GAUTING
HERRSCHING
SEEFELD
WESLING
WÖRTHSEE

15.11. - 20.11.2016



KINDERFILME

NOVEMBER DEZEMBER

3. KINDER- UND JUGEND FILMFESTIVAL

15.11., 15:00 STARNBERG

Dienstag, 15.11.2016

15:00 Uhr im Kino Breitwand Starnberg

Eröffnung in Anwesenheit von Norbert Lechner

ENTE GUT - MÄDCHEN ALLEIN ZUHAUSE

Sonntag, 20.11.2016

15:00 Uhr Kino Breitwand Starnberg

PREVIEW: Robbi, Tobbi und das Fliewatüüt.

Das dritte Fünf Seen Kinder- und Jugendfilmfest widmet dieses Jahr nicht nur dem großen Literaten Erich Kästner, der lange in München gelebt hat, eine Retrospektive, sondern stellt die Film- auswahl auch unter das Motto eines seiner vielen Zitate.

Die heutige Welt braucht Wunder mehr denn je und die Kinder und Jugendlichen glauben an diese Wunder, an die kleinen, dass sie zur Schule gehen und unter Freunden ihren Platz finden können. Oder an die großen, dass der Krieg und das Leid bald zu Ende ist.

Lasst euch die Kindheit nicht austreiben, sagt Erich Kästner auch. In diesem Sinne haben wir ein Programm für die 4-8-jährigen, die 8-12-jährigen und die 12-16-jährigen zusammengestellt. Begleitet wird diese Auswahl von einer Werk- schau der Filme des Kinderfilmregisseurs Norbert Lechner, der auch Gast unseres Festivals ist und Diskussionsveranstaltungen zum Thema Mob- bing in der Schule, Kinder damals und heute und Kinder in unterdrückten Ländern nheute Matthias Helwig

MAIKÄFER FLIEG

15.11., 17:00 STA + 20:00 GAU



AT 2016, 100 Min., FSK ab 6 Jahren

Regie: Mirjam Unger

Darsteller: Ursula Strauss, Heinz Marecek, Gerald Votava, Zita Gaier

Verfilmung des Kinderbuchklassikers "Maikäfer flieg" über die Sicht der ersten Nachkriegszeit aus dem Blickwinkel der achtjährigen Christl. Sie ist ein neugieriges, kluges Kind, das sich kein X für ein U vormachen lässt. Sie erkundet die neue Umgebung mit großen Augen und wenig Angst – und blickt mit kindlicher Unschuld tief in menschliche Abgründe. Als die gefürchteten Rus- sen, mittlerweile Siegermacht, die Villa nebenan in Beschlag nehmen, findet Christl im Außenseiter Cohn sogar einen richtigen Freund. Ob er sie wohl in die Stadt zu ihren geliebten Großeltern bringen kann?

In Starnberg 17:00 Uhr, in Gauting 20 Uhr am 15.11. in Anwesenheit der Regisseurin.

KEEPER

15.11., 18:00 UHR STARNBERG



CH/BE/FR 2015, 94 Min., FSK ab 12 Jahren

Regie: Guillaume Senez,

Darsteller: Kacey Mottet Klein, Galatea Bellugi, Catherine Salée, Sam Louwyk, Laetitia Dosch

Maxime und Mélanie lieben sich. Unbeholfen, aber voller Zärtlichkeit erkunden die beiden Teen- ager ihre Sexualität. Als Mélanie entdeckt, dass sie schwanger ist, nimmt Maxime die Nachricht zunächst nicht gut auf. Er fühlt sich zu jung und fürchtet um seine Karriere als Fußballtorhüter. Doch nach und nach gewöhnt er sich an den Ge- danken und die beiden jungen Leute entschie- ben sich, das Kind zu behalten. Mit nur fünfzehn Jahren werden Maxime und Mélanie Eltern. Keine leichte Aufgabe, wie sich herausstellt, doch dies- esmal mit umgekehrten Vorzeichen. Der junge Maxime steht nämlich mehr als üblich zu dem Kind. Er will als unehelicher Vater das Kind, er kämpft dafür, gegen alle vorherrschenden Mei- nungen, der Eltern, der Behörden, der Freunde und seines Fußballclubs.

Im Gespräch mit der Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Starnberg.

AKTIONSTAG MITMACHKINO

16.11., 10-13 UHR GAUTING



Mittwoch, 16.11.2016

ab 10 Uhr im Kino Breitwand Gauting

in Anwesenheit von Norbert Lechner
13 Uhr ActFree - zwei Kurzfilme

Mitmachkino für alle junge Cineasten
Wie entsteht ein Film? Was ist ein Storyboard? Wie entsteht ein Trickfilm? Wie spielt man vor der Kamera? Jungs und Mädchen, die das wissen wollen können bei unseren Workshops mitma- chen und sich bei Experten gute Tipps und coole Tricks für das Filmmachen holen.

Die Workshops:

Maske: Lasst heftige Wunden schminken!

Trickfilm: „Shaun das Schaf“ lässt grüßen! Ani- mationen mit Figuren aus Knete oder aus Papier. Special Effects: Mit dem Green Screen in eine an- dere Welt reisen.

Videodreh: Ihr erstellt kurze Filmszenen!

Schauspiel: Wie spielt man vor einer Kamera?

Regisseur Norbert Lechner wird dazu über seine Filme und Tricks erzählen.

ACT FREE BE FREE

16.11., 15:30 GAUTING



Mittwoch, 16.11.2016
13 Uhr im Kino Breitwand Gauting
ActFree - zwei Kurzfilme
3 Filme vom BeFree-Kurzfilmfestival

Kurzfilme der „ACT FREE“- Schüler aus Starnberg!
Regie/Drehbuch/Schnitt: Mirja Mahir
Länge: ca. 30 min.

Inhalt: DER VERWUNSCHENE SEE
Früher stimmte im paradiesischen Rosalien das Gleichgewicht zwischen Natur und Mensch. Nun ist Rosalien aber bedroht, denn Mieshams Schleimkröten und Bohnsanges Vorhaben, den See zu zerstören, betrifft alle Bewohner und Besucher! Gibt es Rettung für dieses schöne Land?
Inhalt: ZAUBEREI AUF SCHLOSS HOHENSTEIN
Länge: 12'40

Ein Ring mit Zauberkraft bringt Unfrieden und Gefahr auf Hohenstein. Ein Mädchen wird in den Wald verbannt - und die Welt droht unterzugehen.

Gewinnerfilme vom BE FREE FILMFESTIVAL
GILCHING
CRIME von Moritz Weikert - Kurzkrimi
GET FREE von Philipp Eder - Freiheit in Hawaii und beim Surfen.

www.breitwand.com - 10.11. - 21.12.2016

PHANTASTISCHE TIERWESEN

16.11., 15:00 STA + 15:00 GAU



PREVIEW - Mittwoch, 16.11.2016
15 Uhr im Kino Breitwand Gauting + Starnberg
Mit Tanzvorführung der Deva-Dance-School vor der
Premiere in Gauting

Der spätere Schulleiter von Hogwarts Newt Scamander hat über fünf Kontinente die fantastischen Tierwesen erforscht. Die Ergebnisse dieser Reise können Harry und seine Mitschüler in der 70 Jahre später stattfindenden Saga nachlesen. Newt Scamander hat einige der phantastischen Tierwesen nach New York 1926 gebracht, von denen versehentlich der ahnungslose Jacob Kowalski einige freilässt, was zu einer Katastrophe führen könnte. Zusammen versuchen sie die Tiere wieder einzufangen, wobei ihnen auf der einen Seite Tina Goldwacher hilft und auf der anderen Seite ein anderer Zauberer sich ihnen entgegenstellt.

Hip Hop Breakdance
Rockin' Ballett
Moderner Kindertanz
Modern - Jazz



DEVA
DANCE SCHOOL

Schule für Tanz, performing Arts + Spiritualität
in Gauting | Grubmühlerefeldstr. 54 | 82131 Gauting
im Spielraum Finning | Schönberg 12 | 86923 Finning
phone 089 8503051 | www.devadanceschool.de | Deva Kämper

KÄSTNER UND DER KLEINE DIENSTAG

16.11., 18:15 STA + 18:30 GAU



DE/AT 2016, 99 Min., FSK ab 6 Jahren,
Regie: Wolfgang Murnberger
Darsteller: Nico Kleemann, Florian David Fitz, Hans
Löw

Nach einer wahren Begebenheit und einer Freundschaft, die im Berlin des Jahres 1929 ihren Anfang nahm: Der achtjährige Hans Löhr ist damals ein glühender Fan von Erich Kästners erstem Kinderbuch "Emil und die Detektive" und schreibt dem Autor einen Brief. Mit einer gewissen Berliner Schnauze sucht er den immer berühmter werdenden Schriftsteller und Lebemann Erich Kästner auf. Die beiden freunden sich an und Kästner schafft es, ihn ins Team der ersten Verfilmung seines Buches zu bringen. Hannes Löhr spielt den kleinen Dienstag. Erich Kästner wird derweil immer berühmter, ein Kinderbuch folgt dem nächsten. Doch die Zeiten ändern sich. Die Nazis kommen an die Macht, Kästners Bücher werden verboten und Hans und viele seiner Mitdarsteller werden schließlich zu blutjungen Soldaten. **In Anwesenheit von Nico Kleemann (19.11.) und Jascha Baum (16.11.)**

EIN LIED FÜR NOUR

17.11., 19:30 UHR STARNBERG



Donnerstag, 17.11., 19:30 Uhr Starnberg
In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie Tutzing mit Einführung und Filmgespräch durch Dr. Ulrike Haerendel

Der Film basiert auf der Geschichte von Mohammad Assaf, der 2013 den Song Contest "Arab Idol" gewann. Nach seinem Sieg brach auf den Straßen der palästinensischen Städte eine wahre Euphorie aus. Mohammad wurde zu einem Funken der Hoffnung, die zerstrittenen Palästinenser zu vereinen. Der Film erzählt die Geschichte eines bescheidenen jungen Mannes, der auf Hochzeiten singt und den Palästinensern ermöglicht, für einen Moment ihre inneren Konflikte und ihren erfolglosen Unabhängigkeitskampf zu vergessen.

KINDER LIEBE ZUKUNFT

18.11., 18:30 UHR SEEFELD



DE 2016, 93 Min., FSK ab 6 Jahren
Regie: Sigrid Faltin

Ein Film über eine Patchwork-Familie, die den größten anzunehmenden Unfall erleben muss. Kaum sind Marion mit ihrem Sohn und Kai mit seinen vier Kindern zusammengezogen, wird bei Kai Lungenkrebs diagnostiziert. Der Film zeigt den Kampf der Familie gegen die Krankheit, die Vorbereitung auf den Tod – und wie es danach mit der Familie weitergeht. "90 aufwühlende Minuten - dem Leben verdammst nah"

(Jakob Schönhagen, DER SONNTAG)
IM GESPRÄCH MIT DER REGISSEURIN SIGRID FALTIN, DONNERSTAG, 18.11., 18:30 UHR

JUGENDFILM WETTBEWERB

16.11., 10-13 UHR GAUTING



KINDERKURZFILM- WETTBEWERB

19.11., 10:00 UHR STARNBERG



Samstag, 19.11.2016
ab 10 Uhr im Kino Breitwand Starnberg

Wir zeigen deinen Film!
Dem Aufruf, einen eigenen Kurzfilm zu machen, sind wieder Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Starnberg gefolgt und haben ihre Werke bei uns eingereicht. Aus den Einsendungen werden die Besten ausgewählt und heute im Kino auf großer Leinwand präsentiert. Die jungen Macherinnen und Macher werden mit ihren Filmen vorgestellt und es gibt tolle Preise zu gewinnen.

Freunde, Eltern, Verwandte, Neugierige und Fans sind ebenfalls willkommen.
Eintritt frei!

NEUE FILME SCHAUSPIELSCHULE SCHWARZ

19.11., 15:00 UHR STARNBERG



Samstag, 19.11.2016
15:00 Kino Breitwand Starnberg

Diesen Sommer gab es ein Revival des Klassikers Romeo&Julia. 44 Darsteller zeigten mit Unterstützung von Stunt Profi Salvatore Pascale, der Tanzlehrerin Isabella Krause, dem Kameramann und Schauspieler Alexander Tadros und der Filmschauspielerin Katharina Schwarz, daß diese Geschichte heute aktueller ist denn je. Die moderne Erzählung des Klassikers schließt sehr vital die neuen Medien mit ein und erzählt die Geschichte aus heutiger Perspektive in Münsing am Starnberger See. (Länge ca. 1,5 Std)
„Das Geheimnis im Park“ spielt direkt am Starnberger See im Erholungsgebiet Paradies. Dieser Musical-Krimi ist eine spannende Geschichte, die gemeinsam mit den jungen Darstellern entwickelt wurde und zeigt, wie schnell ein Vorurteil gefällt ist. (Länge ca. 20 Min.)

PETTERSSON &FINDUS

20.11., 11:00 UHR GAUTING



Marianne Sägebrecht ist am 20.11., 11 Uhr in Gauting zu Gast und erzählt von den Dreharbeiten und ihrer Rolle.

Realverfilmung der berühmten Pettersson&Findus-Geschichten, berührend wiedergegeben für die kleinsten Kinobesucher. Es fehlt an Weihnachtsbaum und Festtagsschmaus bei Pettersson&Findus und Pettersson versucht alles, um beides noch zu ermöglichen. Da er jegliche Unterstützung ablehnt, ist es für Findus an der Zeit, seinem kauzigen Mitbewohner endlich mal offen die Meinung zu sagen, um das Weihnachtsfest doch noch zu retten.

WELTPREMIERE DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE

20.11., 14:30 UHR STARNBERG



DE 2016, 60'
Regie: Klaus Marschall

Die Augsburger Puppenkiste hat "Die Weihnachtsgeschichte" mit großem technischen Aufwand für die Kinoleinwand adaptiert. In sechs Akten wird der biblischen Geschichte über die Geburt Jesu die unverwechselbare Magie des traditionellen Marionettentheaters eingehaucht. Liebevoll, kindgerecht, traditionell und doch modern, verzaubern und bezaubern Maria, Josef und ihr frecher Eselsfreund Noel, die kleinen und großen Zuschauer. Am Ende stimmen Kamel, Esel und Ochse IHRE Version von "Stille Nacht" an.
Publikumsgespräch mit Klaus Marschall (Inhaber und Geschäftsführer der Augsburger Puppenkiste & Regisseur „Die Weihnachtsgeschichte“), Fred Steinbach (Produzent und Bildregisseur von „Die Weihnachtsgeschichte“) und Judith Ortner (Puppenspielerin und Co-Regisseurin „Die Weihnachtsgeschichte“)

ERICH KÄSTNER



Emil Erich Kästner (23. Februar 1899 in Dresden; † 29. Juli 1974 in München)*

Kästner war ein deutscher Schriftsteller, Publizist, Drehbuchautor und Verfasser von Texten für das Kabarett. Bekannt machten ihn vor allem seine Kinderbücher wie Emil und die Detektive, Das doppelte Lottchen und Das fliegende Klassenzimmer sowie seine humoristischen und zeitkritischen Gedichte.

Seine Bücher wurden mehrfach verfilmt und gehören zum filmischen Erbe, egal ob sie 1931 erstmals das Licht der Leinwand erblickten (Emil und die Detektive) oder 2011 mit einem Animationsfilm über die Konferenz der Tiere. Immer wieder haben sie zu Abänderungen der Geschichten eingeladen, aber dabei nicht den Grundzauber verloren. Kästner selber musste während des Nazi-Regimes unter Pseudonym schreiben und verfasste hier das Drehbuch zu "Münchhausen". Seinen Charakter versucht sehr gut Florian David Fitz in dem Film "Kästner und der kleine Dienstag" zu treffen, in dem die Literatur, der Film und die Wirklichkeit jener Tage treffend beschrieben werden.

EMIL UND DIE DETEKTIVE (1931+2000)



DE 1931, 88 Min., ab 6 J., Regie: Gerhard Lamprecht, Darsteller: Rolf Wenckhaus, Käthe Haack, Fritz Rasp
DE 2001, 100 Min., ab 6 J., Regie: Franziska Buch,

Fassung 2001:

Mit Hilfe einer Kindergang versucht Emil, den Dieb seiner Ersparnisse zu stellen. Modernes Update von Erich Kästners Kinderbuchklassiker mit prominenter Besetzung. Emil werden auf seiner Fahrt nach Berlin von einem undurchsichtigen Schurken sämtliche Ersparnisse gestohlen. Gemeinsam mit einer Gruppe Kindern, die er bei seiner verzweifelten Suche nach dem Bösewicht kennen lernt, holt sich Emil sein Geld zurück.

Fassung 1931:

Berühmte Erstverfilmung, der als demokatischer Film seiner Zeit gesehen wurde. Kästner wirkte sehr eng bei den Dreharbeiten mit, das Drehbuch schrieb Billy Wilder, Fritz Rasp war der Bösewicht.

PÜNKTTCHEN UND ANTON (1999)



DE 1998, 107 Min., FSK ab 06 Jahren
Regie: Caroline Link
Darsteller: Elea Geissler, Max Felder, Juliane Köhler, August Zinner, Meret Becker, Sylvie Testud

Pünktchen und Anton sind dicke Freunde. Doch Pünktchen lebt in einer Luxusvilla am Rande der Stadt (in Starnberg) und Antons alleinerziehende Mutter ist seit Wochen krank. Aus Angst, daß seine Mutter ihren Kellnerjob in der Eisdielen verliert, hat Anton ihren Platz dort heimlich eingenommen. Pünktchen, das aufgeweckte Herzchirurgentöchterchen mit kessem Mundwerk und gutem Herz, setzt alles daran, ihrem Freund zu helfen. Doch bei ihrem Vater stoßen Antons Probleme auf taube Ohren und ihrer Mutter haben die Wohltätigkeitsveranstaltungen für Afrika den Blick für die Sorgen in nächster Umgebung getrübt.

Pünktchens Plan: Nächtliches Geldverdienen als Straßenmusikerin.

DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER (1954 + 2003)



DE 1954, 88 Min., Regie: Kurt Hoffmann, Darsteller: Michael Verhoeven, Paul Klinger, Paul Dahlke
DE 2003, 114 Min., Regie: Tomy Wigand, Darsteller: Ulrich Noethen, Sebastian Koch, Philipp Peters-Ar-

Fassung 2003:

Frische Neuverfilmung des Kinderbuchklassikers von Erich Kästner über den widerspenstigen Schüler Jonathan und seine Internats-Abenteuer. Ein zufällig in einem Bauwagen gefundenes Manuskript dient Jonathan und seinen frischgebakkenen Freunden als Vorlage für eine Space-Oper in bester "Star Trek"-Tradition.

Fassung 1954:

Berühmter Kinderspaß nach Erich Kästner von 1956, in dem sich eine Gymnasialklasse zwischen Schülerfehde und Freundschaftsstiftung entscheiden muss. Voller Humanismus und sehr nah an Kästners Vorstellungen. Er selber tritt am Anfang und Ende des Films auf. Man sieht ihn, wie er die Geschichte im Sommer im Angesicht der Alpen schreibt.

ERICH KÄSTNER - VERFILMUNGEN

ERICH KÄSTNER - VERFILMUNGEN

KONFERENZ DER TIERE (2011)



DE 2010, 93 Min., FSK ab 0 Jahren
Regie: Reinhard Klooss, Holger Tappe

Die Tiere in der afrikanischen Savanne wundern sich, wo das Wasser bleibt. Längst hätte es aus der Schlucht aus den fernen Bergen kommen müssen. Der Durst wird immer größer und so machen sich das Erdmännchen Billy und der Löwe Sokrates auf den Weg, um das Wasser zu suchen. Sie entdecken, dass der Hotelier Smith einen gewaltigen Staudamm hat bauen lassen. Ausgerechnet hier halten die Politiker eine Konferenz zum Schutz der Umwelt ab. Die Tiere antworten auf diese Herausforderung mit ihrer eigenen Konferenz. Animationsfilm, basierend auf der Erzählung von Erich Kästner.

CHARLIE & LOUISE DAS DOPPELTE LOTTCHEN (1994)



DE 1994, 96 Min., FSK ab 6 Jahren,
Regie: Joseph Vilsmairer
Darsteller: Heiner Lauterbach, Corinna Harfouch,
Hanns Zischler, Fritzi und Floriane Eichhorn

Bei einem Sprachkurs in Schottland prallen zwei Mädchen aufeinander, die auf den ersten Blick total verschieden und auf den zweiten Blick völlig gleich aussehen: Charlie trägt Lederjacke, Baseballkappe und Walkman und hat ein loses Mundwerk, Louise dagegen ist wie eine kleine Dame in Kostüm mit (fast) makellosen Umgangsformen. Die beiden erkennen nach kurzer, aber heftiger gegenseitiger Abneigung, dass sie Zwillinge sein müssen, die von den Eltern nach der Scheidung einfach getrennt wurden. Die Zwillinge beschließen, die Rollen zu tauschen. Charlie fährt als Louise zur unbekanntenen Mutter nach Hamburg und Louise bringt als Charlie die Wohnung des Vaters in München auf Vordermann. Nach allerlei Verwicklungen und mit dem eisernen Entschluss, sich nie wieder trennen zu lassen, schaffen es die beiden Mädchen, die Elternteile wieder zusammenzubringen.

DIE PFEFFER KÖRNER



DE 2016, 60 `,
Regie: Andrea Katzenberger
Darsteller: Ava Sophie Richter, Jan Piett, Sina Michel

DER RÄTSELHAFTE KLEIDERRAUB
Die Pfefferkörner helfen, in der Altkleiderkammer Spenden zu sortieren. Am nächsten Tag finden sie die Kammer verwüstet vor, teure Kleidung wurde gestohlen. Ihr Verdacht fällt auf eine ehrenamtliche HelferIn. Doch war sie es wirklich? Die Ermittlungen beginnen.

DOPPELLEBEN
Till findet heraus, dass Lukes neue Freundin ein Doppelleben führt. Die Pfefferkörner vermuten, dass sie eine Spionin ist, die Lukes Erfindung verkaufen will. Die Pfefferkörner lassen nicht locker, bis sie die Wahrheit herausgefunden haben.

DIE WINZLINGE



FR 2014, 88 Min., FSK ab 0 Jahren
Regie: Thomas Szabo, Hélène Giraud

Ein idyllischer, abgelegener Platz in der Natur: Vom Picknick, das ein junges Pärchen dort hatte und hastig verlassen musste, ist nur noch eine Zuckerdose übrig – in der Mandible, eine schwarze Ameise, einen neuen Freund entdeckt. Bei dem Kumpanen handelt es sich um einen mutigen Marienkäfer, der seine Familie verloren hat und mit dem sich Mandible und seine Artgenossen auf den Weg zum heimatischen Ameisenhügel machen. Doch die Gruppe bekommt schnell unangenehme Gesellschaft: Ein Stamm roter Ameisen will die Zuckerdose für sich, wodurch es mit dem Frieden zwischen den winzigen Bewohnern der Gegend plötzlich vorbei ist.

AB ANS MEER!

ENKLAVE

MISTER TWISTER MÄUSE, LÄUSE UND THEATER

MORRIS AUS AMERIKA

KINDERFILME 8 - 14



CZ 2014, 95 Min., FSK ab 6 Jahren
Regie: Jirí Mádľ
Darsteller: Petr Šimčák, Jan Maršal, Ondrej Vetchý



DE/RS 2015, 92 Min., FSK ab 6 J., empf. ab 12
Regie: Goran Radovanovic
Darsteller: Anica Dobra, Nebojsa Glogovac,
Denis Muric, Filip Subaric



NL 2016, 73 Min., ab 6 Jahren
Regie: Barbara Bredero
Darsteller: Felix Osinga, Willem Voogo, Sanne Wal-
lis de Vries, Hannah Hoekstra



DE 2016, 91 Min., FSK ab 6 Jahren
Regie: Chad Hartigan
Darsteller: Markees Christmas, Craig Robinson,
Carla Juri

So begannen die Karrieren vieler Filmemacher: Tomás bekommt zum 11. Geburtstag eine Kamera geschenkt und macht sich alsbald daran, den ersten eigenen Film zu drehen. Protagonisten und Schauplätze findet er in seiner Umgebung. Zusammen mit seinem besten Kumpel Harris zieht Tomás los und filmt, was auch immer vor die Linse kommt – die Kamera läuft in der Schule, beim Fußballspielen und zuhause. Tomás und Harris verewigen die schönen Momente, die erste Liebe z. B., sind Erzähler und Helden ihrer eigenen Geschichte. Und sie halten drauf, wenn es wehtut: Harris leidet unter der brutalen Wut seines Vaters, Tomás hat Angst, beim Fußball zu versagen und seine Eltern machen Druck. Außerdem findet er heraus, dass sein Vater irgendetwas vor ihm verbirgt. Es gilt, ein großes Familiengeheimnis zu entschlüsseln...

Die Enklave, in welcher der 10-jährige Nenad lebt, ist eine serbische Gemeinschaft, die unter dem Schutz der UNO steht und mitten im Gebiet des muslimischen Kosovo liegt. Um zur Schule zu gelangen, muss der Junge jeden Tag von der Farm seines Vaters mit einem Militärauto der NATO dorthin gefahren werden. Er ist inzwischen der einzige dort verbleibende Schüler. Dabei will Nenad doch eigentlich nur ein paar gleichaltrige Freunde zum Spielen kennenlernen.

Eines Tages trifft der einsame Junge auf den 13-jährigen Kosovo-Albaner Baskim, der als Hirte arbeitet, seinen Vater im Krieg verloren hat und für das Volk der Serben nichts anderes als Hass empfindet. Werden die beiden Jungen die Feindschaft ihrer Vorfahren überwinden können?

Mattes Kees alias "Mister Twister" steht mit seiner Klasse vor einer Mammutaufgabe. Mit einem trockenen Bauerndrama aus der Feder der betulichen Direktorin Dreus sollen sie ein Altenheim begeistern.

Das peinliche Stück löst jedoch wenig Begeisterung bei den Schülern aus. Es braucht schon eine Menge kreative Ideen und Genialität, um daraus eine amüsante Inszenierung zu machen.

Doch als Direktorin Dreus die Nachricht überbringt, dass Lehrerin Frau Sanders aus dem Erziehungsurlaub zurückkehrt und Mister Twister eine andere Klasse übernehmen soll und dann auch noch die Schule von Läusen heimgesucht wird, bahnt sich eine Katastrophe an.

Morris ist aus Amerika. Er ist schwarz, dick und 13. Doch sein größtes Problem ist: er lebt seit kurzem in Heidelberg. Curtis, sein Vater, hat in der baden-württembergischen Stadt einen Job als Trainer des dortigen Fußball-Clubs angenommen und hofft auf einen Neuanfang, nachdem Morris' Mutter gestorben ist. Mit seinem Sohn führt er eine eher kumpelhafte Beziehung, die sich besonders in der gemeinsamen Liebe zum Hip-Hop ausdrückt. Gleichaltrige Freunde hat Morris in Deutschland nicht, nur mit seiner privaten Deutschlehrerin Inka versteht er sich ganz gut. Diese rät ihm, ein Jugendzentrum zu besuchen, um endlich Kontakt zu anderen Jugendlichen zu knüpfen. Prompt verliebt sich der Junge dort in die rebellische Katrin, die Heidelberg grauenhaft spießig findet – und während die meisten Kids den Außenseiter Morris nur hänseln, findet Katrin Gefallen an ihm.

NORBERT LECHNER

TONI GOLDWASCHER

TOM UND HACKE

ENTE GUT MÄDCHEN ALLEIN ZUHAUS

KINDERFILMREGISSEUR NORBERT LECHNER



Norbert Lechner (* 1961 in München) ist ein deutscher Regisseur, Drehbuchautor und Filmproduzent. Zu seinem Hauptgebiet wurden Kinder- und Jugendfilme, darunter auch ein Animationsfilm.

1990 gründete er die Kevin Lee Film GmbH, eine Filmproduktionsfirma, und präsentierte ein Jahr später seinen ersten selbst produzierten Kinofilm auf den Internationalen Hofer Filmtagen: Wounded Faces. Zum Erfolg wurde sein Kinderfilm Toni Goldwascher aus dem Jahr 2007, denn dieser erhielt zahlreiche Preise. Auf dem Festival Cine La Nueva Mirada in Buenos Aires wurde er als bester Jugendfilm mit dem Golden Kite Award ausgezeichnet. Sein 2011 gedrehter und 2012 veröffentlichter Kinderkrimi Tom und Hacke wurde 2012 mit dem Goldenen Spatz von Gera für das beste Drehbuch ausgezeichnet.



*DE 2007, 89 Min., FSK ab 6 Jahren,
Regie: Norbert Lechner
Darsteller: Lorenz Strasser, Leopold Hornung*

Ein paar Jahre nach dem zweiten Weltkrieg wohnt in einem kleinen Dorf am Inn der 12jährige Toni mit seiner Mutter Maria und seinem Hund Strupp im "Goldwascherhaus" außerhalb des Dorfes nahe am Fluss. Toni ist ein Außerseiter. Er versucht - wie früher sein Großvater - am Fluss Gold zu waschen. Als er in der Bucht tatsächlich Gold findet, geht auch sein ärgster Feind Hans Beil mit seiner Bande auf Goldsuche - und gräbt zu allem Unglück einen alten Karabiner mit Munition aus! Es kommt zu einer dramatischen nächtlichen Begegnung zwischen den beiden verfeindeten Buben.



*DE 2012, 90 Min., FSK ab 6 Jahren
Regie: Norbert Lechner
Darsteller: Fritz Karl, Xaver Maria Brenner,
Benedikt Weber*

Eine der besten und stimmigsten Tom-Sawyer-Verfilmungen, übertragen in die bayrische Nachkriegszeit 1948. Mit seinem Freund Hacke, der in einem stillgelegten Eisenbahnwaggon wohnt, beobachtet Tom Sojer während eines nächtlichen Abenteuerfluges auf den Friedhof einen Schwarzmarkt-Deal, bei dem der stadtbekannteste Gauner und Schwarzhändler Ami-Joe seine Finger im Spiel hat und dabei im Streit einen Mann umbringt. Aus Furcht vor Joes Rache beschließen Tom und Hacke, über den Fluss zu einer Insel zu fahren.



*DE 2015, 95 Min., FSK ab 6 Jahren
Regie: Norbert Lechner
Darsteller: Linda Phuong Anh Dang, Lynn Dortschack, Lisa Bahati Wihstutz*

Kinderkomödie um zwei vietnamesische Schwestern, die mit Hilfe eines deutschen Nachbarmädchens versuchen, geheimzuhalten, dass ihre Mutter nicht da ist. In Halle-Neustadt ist die Welt noch ein bisschen komplizierter geworden für Linh und ihre kleine Schwester Tien. Als ihre Mutter Thuy nach Vietnam fliegen muss, um sich um die kranke Oma zu kümmern, fällt die Verantwortung für ihre kleine Schwester in den Schoß der elfjährigen Linh. Darum bemüht, niemanden von der Situation wissen zu lassen, müssen die beiden sich nun nicht nur um den Haushalt, sondern auch um den Familienimbiss kümmern. Doch das Geheimnis ist zum Scheitern verurteilt und ruft alsbald die elfjährige Pauline auf den Plan. Nur wenn Pauline sich den Mädchen anschließen darf, ist ihr Geheimnis sicher.

AUF AUGENHÖHE

WEITER IM KINO



DE 2015 / 99 Min. / empfohlen ab 9 Jahren
Regie: Evi Goldbrunner, Joachim Dollhopf
mit Luis Vorbach, Jordan Prentice, Ella Frey

Mitreibende Geschichte des zehnjährigen Waisenjungen namens Michi. Eines Tages erfährt er, wo sein leiblicher Vater lebt. Doch die erste Begegnung mit seinem Vater ist eine Enttäuschung. Tom ist nämlich so klein wie Michi. Deswegen wird er von den anderen Kindern um Michi schnell gedemütigt und verspottet.

"Es ist sehr spannend, wie sich die Beziehung der Beiden im Laufe des Films verändert. Sie sind fast gleich groß, aber erst mit der Zeit und vielen Gefühlen wie Ablehnung, Wut und Hass begegnen sie sich auf Augenhöhe. Obwohl Michi oft gemein zu seinem Vater ist, bemüht sich Tom immer wieder, die Sympathie seines Sohnes für sich zu gewinnen. In einem Moment fühlt man sich einsam und im nächsten passiert schon wieder etwas Schönes. Und dann überrascht ein Ende, dass keiner erwartet hätte." (aus der Begründung der Münchner Filmfest-Kinderjury).

BURG SCHRECKENSTEIN

WEITER IM KINO



DE 2016 / 96 Min. / ab 6 Jahren
Regie: Ralf Huettner
Darsteller: Maurizio Magno, Jana Pallaske, Henning Baum

Der elfjährige Stephan soll in die Schule auf Burg Schreckenstein kommen. Entgegen seinen Befürchtungen entpuppt sich die Burg als großartiger Ort mit lauter anderen Jungs, die eher Flausen als Lernen im Kopf haben. Zu seinen neuen Freunden gehören Ottokar, Mücke, Strehlau und Dampfwalze, die Stephan nach anfänglichen Differenzen in ihren Geheimbund aufnehmen. Sie sind die „Ritter“ ihrer Burg und führen eine erbitterte Fehde mit den Mädels vom benachbarten Internat Rosenfels. Weder die Schulleiter der beiden Häuser noch Graf Schreckenstein persönlich können die Streiche verhindern, die sich die Schüler gegenseitig spielen.

DER GEHEIMBUND VON SUPPENSTADT

WEITER IM KINO



EST 2015 / 105 Min. / ab 6 Jahren
Regie: Margus Paju
Darsteller: Olivia Viikant, Arabella Antons, Hugo Soosaar, Karl Jakob Vibur, Mirtel Pohla

Mari liebt ihren Großvater Peeter. Denn der denkt sich die ausgeklügeltsten Schatzsuchen für sie und ihre drei Freunde aus. Gerade haben sie die „Handschuhe von Marie Antoinette“ gefunden und beschlossen, einen Geheimbund zu gründen, da müssen sie sich einem echten Abenteuer stellen. Beim Sommerfest hat ein mysteriöser Maskenmann Gift in die Freigetränke geträufelt. Die fatale Wirkung: Ein Großteil der Erwachsenen verhält sich plötzlich wie ungezogene Kinder! Nur Großvater Peeter weiß, was los ist, und gibt Mari ein altes Notizbuch, das den Weg zum Versteck des Gegengifts weisen soll.

So entfaltet sich ein fantasievolles Abenteuerfilm, der mit seinen historischen Anspielungen und Fahrradstunts ein bisschen an Indiana Jones denken lässt.

DIE VAMPIR SCHWESTERN 3

AB 08.12.



DE 2016 / 95 Min. / ab 6 Jahren
Regie: Tim Trachte
Darsteller: Marta Martin, Laura Antonia Roge, Jana Pallaske, Christiane Paul, Stipe Erceg, Tim Oliver

Die beiden Vampirschwestern Sylvania und Dakaria haben seit Kurzem einen niedlichen kleinen Halbvampir-Bruder namens Franz. Doch das Familienglück wird jäh getrübt, als sie im Vorfeld von Franz' erstem Geburtstag erfahren, dass es die fiese Vampirkönigin Antanasia auf den Sprössling abgesehen hat, da sie dringend einen Thronfolger sucht. Ihr gelingt es, das Vampir-Baby zu entführen und nach Transsilvanien zu schaffen. Unterstützt von Murdo eilt Daka Antanasia ohne zu zögern nach, gerät bei ihrer Ankunft im transsilvanischen Schloss allerdings in den Bann der Vampirfürstin. Und so sind Sylvania, Murdo und der Vampirjäger Dirk van Kombast schließlich die letzte Hoffnung, um Franz und Daka zu retten.

ELLIOTT DER DRACHE

WEITER IM KINO



US 2016, 103 Min., FSK ab 6 Jahren
Regie: David Lowery
Darsteller: Bryce Dallas Howard, Robert Redford

Der alte Holzschnitzer Mr. Meacham erzählt den Kindern des Ortes von einem wilden Drachen. Seine Tochter Grace glaubt die Geschichten natürlich nicht, bis sie eines Tages den Waisenjungen Pete kennenlernt. Der mysteriöse 10-Jährige behauptet, im Wald zu leben – mit einem riesigen grünen Drachen als Kumpel! Also macht sich Grace auf, mehr über den Jungen im Wald herauszufinden. Begleitet wird sie von der 11-jährigen Natalie, die rasch Freundschaft mit Pete geschlossen hat. Gemeinsam entdecken sie, welches Geheimnis Pete versteckt, tief im Dickicht hinter Bergen und Bäumen.

FINDET DORIE

WEITER IM KINO



US 2016 / 97 Min.
Regie: Andrew Stanton

Ein Jahr ist vergangen, seit Clownfisch-Vater Marlin seinen verschollenen Sohn Nemo quer durch den ganzen Ozean gesucht hat und dabei tatkräftig von der vergesslichen Doktorfisch-Dame Dorie unterstützt wurde. Die Aufregungen des Abenteuers liegen mittlerweile lange zurück und die drei sind wie eine kleine Familie. Doch als Dorie eines Tages eine scheinbar unbedeutende Beobachtung macht, schießt es ihr plötzlich durch den Kopf: Wo sind denn eigentlich ihre Eltern abgeblieben? Kleine Bruchstücke ihrer Vergangenheit kommen auf einmal zurück und lassen sie nicht in Ruhe. Für Dorie ist klar: Dieses Mal muss sie sich auf die Suche begeben. Gemeinsam mit Marlin und Nemo macht sie sich auf eine Reise, die sie bis ins Meeresbiologische Institut in Kalifornien führt. Doch wird sie dort endlich mit ihrer Familie wiedervereint?

MISTER TWISTER WIRBELSTURM IM KLASSENZIMMER

WEITER IM KINO



NL 2012, 95 Min., FSK ab 6 Jahren
Regie: Barbara Bredero
Darsteller: Sanne Wallis de Vries, Willem Voogd, Felix Osinga

**Freitag, 18.11.2016,
16:00 Uhr: Kino Herrsching
Samstag, 19.11.2016,
14:00 Uhr: Kino Gauting**

Tobias geht nicht gerne zur Schule, denn weder seine Lehrerin noch die Direktorin verstehen, dass man nicht nur den ganzen Tag still in seine Bücher schauen kann. Als der junge Referendar Mister Twister die "chaotische" Klasse übernimmt, ändert sich alles für die 2B. Mister Twister fegt wie ein Wirbelsturm durchs Klassenzimmer. Ab jetzt gibt es Ratewitze als Diktat, Nachhilfe mit Asterix-Comics und Rülps-Turniere im Sachunterricht. Doch die strenge Schulleiterin Frau Liese droht mit Konsequenzen, wenn Mister Twister kein "normaler" Lehrer wird. Zum Entsetzen seiner Schüler versucht er das, dabei wollen sie doch nur, dass er bleibt, wie er ist.

Eintritt: 3,50 Euro

PETTERSSON & FIN- DUS

09.10.



DE 2015, 90 Min., FSK ab 0 Jahren
Regie: Ali Samadi Ahadi
Darsteller: Stefan Kurt, Roxana Samadi, Marianne Sägebrecth

Weihnachten steht vor der Tür, doch bei Pettersson und Findus steht das nahe Fest unter keinem guten Stern. Als sie ohne Essen und Weihnachtsbaum auf ihrem Hof eingeschneit werden, verspricht der alte Pettersson dem besorgten Kater Findus noch, dass sich alles zum Guten wenden und es ein herrliches Weihnachtsfest werden wird. In der Tat bessert sich das Wetter am nächsten Tag, doch das Vorhaben, einen Baum im Wald zu schlagen, wird zunichte gemacht, da Pettersson sich unglücklich am Fuß verletzt. Pettersson lehnt jegliche Unterstützung ab. Das nimmt selbst der gelassene Findus bald nicht mehr hin. Für ihn ist es an der Zeit, seinem kauzigen Mitbewohner endlich mal offen die Meinung zu sagen, um das Weihnachtsfest doch noch zu retten.

PHANTASTISCHE TIERWESEN

AB 16.11.



GB/US 2016, 132 Min., FSK ab 6 Jahren,
Regie: David Yates
Darsteller: Eddie Redmayne, Katherine Waterston,
Colin Farrell,

Spinoff von "Harry Potter", mit dem die Autorin der Buchvorlagen ihr Debüt als Drehbuchautorin gibt. Der spätere Schulleiter von Hogwarts, Newt Scamander, hat über fünf Kontinente die fantastischen Tierwesen erforscht. Die Ergebnisse dieser Reise können Harry und seine Mitschüler in der 70 Jahre später stattfindenden Saga nachlesen. Newt Scamander hat einige der phantastischen Tierwesen nach New York 1926 gebracht, von denen versehentlich der ahnungslose Jacob Kowalski einige freilässt, was zu einer Katastrophe führen könnte. Zusammen versuchen sie die Tiere wieder einzufangen, wobei ihnen auf der einen Seite Tina Goldwasser hilft und auf der anderen Seite ein anderer Zauberer sich ihnen entgegenstellt.

ROBBI, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT

AB 20.11.



DE/BE 2016, 90 Min., FSK ab 6 Jahren,
Regie: Wolfgang Groos,
Darsteller: Jördis Triebel, Friedrich Mücke, Sam Riley,

Tobbi Findteisen ist trotz seiner jungen Jahre bereits ein begnadeter Erfinder. Umso mehr ist er aus dem Häuschen, als ihm eines Tages der gutmütige Roboter Robbi vor die Füße fällt. Der wurde bei der Bruchlandung seines Raumschiffs allerdings von seinen Eltern getrennt. Daher beschließt Tobbi, seinem neuen Freund bei der Suche nach ihnen tatkräftig unter die Arme zu greifen. Zu diesem Zweck kreieren die beiden ein Fliewatüüt, ein erstaunliches Gefährt, das nicht nur fliegen, sondern auch schwimmen und fahren kann. Doch bei ihrer abenteuerlichen Reise sind ihnen schon bald der erbarmungslose Sir Joshua und seine Agenten Sharon Schalldämpfer und Brad Blutbad dicht auf den Fersen, wollen sie Robbi doch selbst in die Finger bekommen, um mit ihm ihre ganz eigenen finsternen Pläne in die Tat umzusetzen.

SING

4.12. PREVIEW, AB 8.12.



JP 2016, 110 Min., FSK ab 0 Jahren
Regie: Garth Jennings

Koala Buster Moon leitet ein Theater, um das es nicht sonderlich gut bestellt ist. Um sein Haus vor der Schließung zu retten, schreibt er kurzerhand einen Gesangswettbewerb aus. Gemeinsam mit seinem Freund Eddie, einem schwarzen Schaf, lädt er zum Vorsingen. Unter den Teilnehmern des Wettbewerbs sind auch die alleinerziehende Schweine-Mama Rosita, die betrügerische Jazz-Maus Mike, der rappende Jung-Gorilla Johnny, die unter Lampenfieber leidende Elefantendame Meena und Stachelschwein Ash, die gerade aus ihrer Punkrock-Band geschmissen wurde und nun auf Solopfadern wandeln will. Jedes der stimmungsvollen Tiere träumt von der großen Karriere.

STÖRSCHE

WEITER IM KINO



US 2016 / 90' Min. / ab 6 Jahren
Regie: Nicholas Stoller, Doug Sweetland

Die Legende besagt schon seit Ewigkeiten, dass Babys von Störchen zu ihren Familien gebracht werden. Doch heute sieht die Realität ein klein wenig anders aus: Die Vögel agieren als Paket-zusteller eines riesigen, international operierenden Online-Versandhauses. Storch Junior fliegt dabei mit seinen Leistungen allen anderen meilenweit davon und macht sich bereits berechtigte Hoffnungen auf eine Beförderung. Als er eines Tages versehentlich die Babymaschine in Gang setzt, nimmt das Abenteuer seinen Lauf, denn durch sein Missgeschick geht auf einmal ein entzückendes, aber vollkommen unautorisiertes Mädchen vom Band. Junior und sein Kumpel Tulip müssen nun die Kleine ganz schnell loswerden, ehe es der Chef mitbekommt. Aber vielleicht können die Störche auf diesem Weg nicht nur eine Familienkrise entschärfen, sondern auch zu ihrer ursprünglichen Bestimmung zurückkehren.

WEIHNACHTSGESCHICHTE
DER AUGSBURGER
PUPPENKISTE

AB 20.11.



DE 2016 / 60' Min. / ab 0 Jahren

Früher verzauberte die Puppenkiste mit ihren TV-Sendungen rund um Urmel und Jim Knopf Millionen Kinder. Jetzt wagt das Augsburger Marionettentheater den Sprung auf die Leinwand - mit einer biblischen Geschichte. Der Esel ist dabei der Star.

Die Puppenkiste hatte die Weihnachtsgeschichte nach dem Lukas- und dem Matthäus-Evangelium erstmals im Advent 2014 aufgeführt. Seitdem gehört das Stück zum Repertoire der Puppenbühne. Für die Geschichte, in der unter anderem sprechende Tiere, ein König Melchior mit österreichischem Akzent und ein jiddisch sprechender Erzengel Gabriel auftreten, hat das Puppentheater eigens 23 neue Marionetten gefertigt. Eine Adaption des Puppenbühnen-Stücks für die Kino-Leinwand ist nun abgedreht und hat auf dem Kinder- und Jugendfilmfest Premiere.

www.breitwand.com - 10.11. - 21.12.2016

WINN DIXIE
MEIN ZOTTELIGER FREUND

18. + 19.11. SEEF./STARNB.



US 2016 / 90 Min., ab 6 Jahren

Regie: Wayne Wang

Darsteller: Jeff Daniels, Cicely Tyson, Dave Matthews, Eva Marie Saint, AnnaSophia Robb

**FREITAG, 18.11.2016,
16:00 UHR: KINO SEEFELD
SAMSTAG, 19.11.2016,
14:00 UHR: KINO STARNBERG**

Seit kurzem lebt die kleine India Opal mit ihrem Vater in Naomie, Florida. Das Mädchen hat keine Freunde und ist überglücklich, als ihr ein zotteliger Hund zuläuft. Ihr Vater, der Prediger, zeigt sich vom neuen Mitbewohner nicht sehr angetan. Doch er lässt sich überreden, den nach einem Supermarkt benannten Winn-Dixie zu dulden. Schnell bringt der Vierbeiner das verschlafene Städtchen auf Trab, schließt für Opal neue Freundschaften und erweist sich als unschätzbare Neuzugang - auch für die Erwachsenen.

EINTRITT: ALLE 3,50 EURO

die druckerei
im 5-seen-

ulenspiegel

print
media
partner

ökologisch
denken
umweltbewusst
handeln

Wir produzieren
nach modernsten
ökologischen Standards

Die einzige Druckerei
Oberbayerns
mit dem vom TÜV
geprüften Ökosiegel
der Europäischen Union



EMAS

geprüftes
Umweltmanagement
DE-155-00126

gedruckt in einem
EMAS validierten
Unternehmen

Ulenspiegel Druck GmbH & Co.
KG Birkenstraße 3
82346 Andechs/Machtlfing
Telefon 08157/99759-0
mail@ulenspiegeldruck.de

A photograph of two men playing guitars. The man on the left is wearing a light-colored button-down shirt and playing a dark electric guitar. The man on the right is wearing a hat, a dark vest over a light shirt, and playing an acoustic guitar. They are both smiling and looking towards the camera.

SEÑOR BLUES * MISSISSIPPI BURNING

A photograph of a man in a long, dark, heavy coat and a hat, standing in a snowy or icy environment. He is looking down at something on the ground. In the foreground, there is a large, crumpled orange object, possibly a piece of clothing or a bag.

YOL - DER WEG

A photograph of two wind turbines against a dramatic sky at sunset or sunrise. The sky is filled with dark, heavy clouds, and the sun is low on the horizon, creating a warm, golden glow. The turbines are silhouetted against the sky.

POWER TO CHANGE IM FILMGESPRÄCH

TANGO IM KINO



FILM DES MONATS: WELCOME TO NORWAY



WUNSCHFILM DES MONATS



VERANSTALTUNGEN

NOVEMBER DEZEMBER

SEÑOR BLUES MISSISSIPPI BURNING

FR., 11.11., 19:30 UHR SCHLOSS SEEFELD

US 2016
OmU
128'



Regie:
Alan Parker
Drehbuch:
Chris Gerolmo
Darsteller:
Gene Hackman,
Willem Dafoe,
Frances
McDormand
Kamera:
Peter Biziou

Guido Rochus „Sic ´em Strings“ Schmidt und Tom Höhne spielen seit über dreißig Jahren gemeinsam den Blues in unterschiedlichen Formationen. Als Duo präsentieren sie nun ihre eigenen Songs, sowie traditionelle Bluestitel in eigenwillig modernen Interpretationen, ohne jedoch ihre musikalischen Wurzeln zu verleugnen. Passend zur US-Wahl wird das Konzert mit dem Filmklassiker „Mississippi Burning“ von Alan Parker verbunden.
15,- EURO EINTRITT, Kartenvorbestellung: 08152-981898 oder seefeld@breitwand.com

Mississippi Burning

FRÜHSTÜCKSKINO IN GAUTING UND STARNBERG

DIENSTAGS 10:00 UHR, MITTWOCHS 09:30 UHR



In aller Ruhe frühstücken und abseits vom Alltagsstress einen Film genießen! Im neuen Kino in Gauting gibt es ab November jeden Dienstag ein Frühstück im Wert von 9,- Euro im Cafe&Restaurant Abacus und einen Film zur Auswahl aus drei Filmen. Beginn des Filmes ist 10:00 Uhr. Das Restaurant ist ab 09:00 Uhr geöffnet.

Im Kino Breitwand Starnberg bieten wir das Frühstückskino wie gewohnt am Mittwoch um 9:30 Uhr an. Croissants und unseren bekannten guten Espresso, Capuccino oder Latte Macchiato gibt es ab 9 Uhr.

KARUNA GRAND SHOW

IN STARNBERG UND GAUTING, 12.11. + 18.12.

DE 2016
77'
OmU



Regie:
Sebastian Hirt,
Wolfram Seipp
Drehbuch:
Sebastian Hirt,
Wolfram Seipp
Kamera:
Sebastian Hirt,
Wolfram Seipp

Khube Rinpoche, ein ehemaliger hochrangiger buddhistischer Mönch des tibetischen Sera-Klosters, ist Gründer des tibetischen Behindertenheims "Karuna Home" in Südindien - einer vorbildlichen Einrichtung für tibetische Jugendliche mit geistiger und körperlicher Behinderung. Zum zehnjährigen Bestehen des Heims hat sich Khube Rinpoche mit seinen Schützlingen Großes vorgenommen: Eine fulminante Show-Tournee durch die Tibeter-Siedlungen in ganz Indien. Eine 13-köpfige Gruppe seiner Jugendlichen tourt gemeinsam mit neun tibetischen Popstars über 3000 Kilometer durch ganz Indien, von Süd nach Nord, um in Tibeter-Siedlungen eine einzigartige Show zu präsentieren, die Karuna Grand Show, die nicht zuletzt den Traum vieler Tibeter auf eine Rückkehr in ihre Heimat wach rüttelt. **Filmgespräch mit den Filmemachern.**

MONTAGSFILM EIN MANN NAMENS OVE

MONTAG, 14.11., 14:00 UHR STARNBERG



SE 2016
116'
Originaltitel:
En Man Som
Heter Ove

Toll gespielte und inszenierte Tragikomödie: Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Fredrik Backman lebt der ewig grantelnde Rentner Ove seine tiefe Trauer um seine Frau in bärbeißigen Kommentaren und großer Streitlust aus. Eigentlich will er sich nur ganz in Ruhe das Leben nehmen - aber wo findet man noch Ruhe und Ordnung in dieser Welt? Doch Ove ist, das liegt trotz allem auf der Hand, unter der grantigen Schale ein feiner Kerl, meistens zumindest. Das merkt auch seine neue persische Nachbarin Parvaneh, die mit ihrem Mann und der kleinen Tochter ins Haus nebenan zieht. Obwohl die erste Begegnung ruppig ausfällt, erkennt Parvaneh auf Anhieb den weichen Kern des Rentners. Mit Hilfe von ihr findet Ove zurück ins Leben. Das ist gleichzeitig urkomisch und ernsthaft zu Herzen gehend.

Regie:
Hannes Holm
Drehbuch:
Fredrik Backman
Darsteller:
Ralf Lässigard,
Bahar Pars
Kamera:
Göran Hallberg

Heimat ist ein Gefühl
– Kaffee ein Genuss

Andechser
KAFFEErösterei
MANUFAKTUR

Herrschinger Straße 21 · 82346 Andechs-Erling · www.andechser-kaffeeeroesterei.de
Mi – Fr 8:30 – 12:00 und 14:30 – 18:00 Uhr · Sa 8:30 – 13:00 Uhr

OPTIK WEBER

Hauptstr. 13
82234 Wessling
Tel.: 08153-1458
kontakt@optik-weber-wessling.de

DIE UNGEHORSAME MIT FILMGESPRÄCH

14.11., 19:30 UHR, STARNBERG



DE 2015
90'
Originaltitel:
Die Ungehorsame

Die Mauer des Schweigens durchbrechen
Anlässlich der Ausstellungseröffnung "Blick Dahinter: Häusliche Gewalt gegen Frauen" am Montag, 14.11.16, 17:00 Uhr lädt die Gleichstellungsstelle im Landratsamt Starnberg zur Vorführung des Filmes "Die Ungehorsame" ins Kino Breitwand Starnberg ein. Freier Eintritt!
Die junge Frau Leonie Keller sitzt auf der Anklagebank: Sie soll kaltblütig ihren Mann Alexander ermordet haben. Nach und nach eröffnet sich dem Prozessteilnehmer, dass Alexander nicht der liebevolle Mensch war, als der er erschien: Immer häufiger musste Leonie unter seinen wachsenden Gewaltexzessen leiden – bis es zur schicksalhaften und finalen Konfrontation kam.

Die Wanderausstellung wird vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration zur Verfügung gestellt.

Regie:
Holger Haase
Drehbuch:
Leena Yadav
Darsteller:
*Felicitas Woll,
Marcus
Mittermeier*
Kamera:
Uwe Schäfer

ab
Jah

BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL FILMNACHMITTAG IN GAUTING

MITTWOCH, 15:00 UHR GAUTING

FR 2015
101'
Originaltitel:
Le Goût des
merveilles



Regie:
Eric Besnard
Drehbuch:
Eric Besnard
Darsteller:
Benjamin
Lavernhe,
Virginie Efira
Kamera:
Philippe Guil-
bert

Ein Film, der glücklich macht! Wie ein frischer Frühlingwind trägt diese französische Komödie Leichtigkeit und gute Laune ins Kino. Seit dem Tod ihres Mannes kümmert sich Louise allein um ihre beiden Kinder Emma und Felix und bewirtschaftet außerdem noch den familiären Birnen- und Lavendelhof in der Provence. Eines Tages fährt sie aus Versehen vor ihrem Haus einen Fremden an, der ordentlich, extrem ehrlich, sensibel und bisher zurückgezogen und eigenbrütlerisch lebt. Louise nimmt ihn bei sich auf und langsam finden sie aneinander Gefallen, obwohl das eigentlich unmöglich ist. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Gauting.

ICH. IMMENDORFF KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH

MITTWOCH, 16.11., 20:00 UHR SEEFELD



DE 2016
98'
Originaltitel:
Ich. Immen-
dorff - Künstler
im Gespräch

Regie:
Nicola Graef
Drehbuch:
Nicola Graef
Darsteller:
Jörg Immen-
dorff
Kamera:
Alexander Rott

Er war Deutschlands berühmtester Chronist, wie kaum ein anderer hat er sich jahrelang intensiv an der deutschen Geschichte auf der Leinwand abgearbeitet: der Düsseldorfer Maler Jörg Immendorff provozierte und polarisierte gleichermaßen – als Künstler, als Mensch, als Macho und als Mann der Boulevard-Schlagzeilen. Fast 10 Jahre litt der Maler an der Nervenkrankheit ALS, die zum völligen Erlahmen seiner Arme und Beine führte. Der Film begleitet zwei Jahre lang einen der wichtigsten deutschen Künstler bis zu seinem Tod im Mai 2007. Die Regisseurin Nicola Graef besuchte Immendorff in seinem Atelier und zeigt, wie er trotz langsam erlahmender Arme und Beine weiter neue Kunstwerke schuf und an der Düsseldorfer Kunstakademie lehrte. **Im Gespräch mit der Malerin und Dozentin für Malerei Susanne Hauenstein**

REPORTER DES SATANS

WUNSCHFILM DES MONATS
MIT EINFÜHRUNG DURCH THOMAS LOCHTE

MITTWOCH, 16.11., 19:00 UHR SEEFELD

US 1951
OmU
111*
Originaltitel:
Ace In the Hole



Regie:
Billy Wilder
Drehbuch:
Billy Wilder
Darsteller:
*Kirk Douglas,
Jan Sterling,
Robert Arthur*
Kamera:
Charles Lang

Mit Einführung durch Thomas Lochte vom Sarnberger Merkur: Billy Wilders bitterböses Drama über die Praktiken der Boulevardpresse zum 100. Geburtstag von Kirk Douglas.

Der alkoholranke Reporter Charles Tatum, der bereits von mehreren Großstadtzeitungen gefeuert wurde, endet sehr zu seinem Missfallen schließlich in Albuquerque in New Mexico. Als er über eine kleine Story stolpert, beschließt er, diese zu einem nationalen Medienevent aufzublasen: Ein Mineneinsturz in der Nähe der Stadt kostet den Arbeiter Leo Minosa das Leben, weil Tatum die Rettungsaktion bewusst verzögert, um durch einen exklusiven Sensationsbericht sein Comeback zu erreichen.

"Einer der bittersten Filme Billy Wilders." (Lexikon des internationalen Films)

DIE TÄNZERIN

FRANZÖSISCH MIT UNTERTITELN
MIT EINFÜHRUNG



FR 2016
DF & OmU
108'
Originaltitel:
La Danseuse

Drama über die Tänzerin Loïe Fuller und ihre Beziehung zu ihrer Rivalin Isadora Duncan. Loïe Fuller erfindet sich und ihren Körper jeden Abend auf der Bühne unter Metern von Seide neu und zieht dabei das Publikum in ihren Bann. So steigt sie zu einer der größten Künstlerinnen in Paris zur Zeit der Belle Epoque auf, doch der Erfolg fordert seinen Tribut.

Mit Einführung durch Francinbe Martins am 9.11., 19:30 Uhr in Seefeld und durch Annemarie Hahne-Schwanke am 16.11., um 19:30 Uhr in Sarnberg.

Regie:
Stéphanie Di Giusto
Drehbuch:
Stephanie Di Giusto, Sarah Thibau, Thomas Bidegain
Darsteller:
Soko, Gaspard Ulliel, Mélanie Thierry
Kamera:
Benoît Debie

FILMGESPRÄCH IN GAUTING

DAS LEBEN IST KEINE GENERALPROBE

MONTAG, 21.11., 19:30 UHR GAUTING

AT 2016
90'



Regie:
Nicole Scherg
Drehbuch:
Nicole Scherg
Darsteller:
Heinrich Staudinger, Sylvia Kislinger, Moreau
Kamera:
Nicole Scherg

Dokumentation über den ungewöhnlichen Unternehmer Heinrich "Heini" Staudinger, der sich weniger für Kapital als für Leben interessiert und auch schon einmal die Finanzierung seiner Projekte über Crowdfunding sicher stellte. Doch ausgerechnet diese Form der Finanzierung brachte ihm eine Klage der Finanzmarktaufsicht ein. Doch Staudinger war immer schon einer, der beweisen wollte, dass es auch anders geht. Filmgespräch mit Christiane Lüst (Leiterin des Ökō & Fair Umweltzentrums Gauting) und Guido Schmidt vom Ulenspiegel-Druck in Machtlfing.

VOM TÖTEN LEBEN

AGENDA 21 HERRSCHING

DIENSTAG, 22.11., 19:30 UHR HERRSCHING

DE 2016
90'



Dokumentarfilm über eine Kleinstadt, die vom Waffenhandel lebt. Der Filmemacher begleitet einen Oberbürgermeisterkandidaten in der schwäbischen Kleinstadt Oberndorf im Wahlkampf. Der Politiker bringt das Dilemma der Gemeinde auf den Punkt, die stark von den Arbeitsplätzen und von den Einnahmen des dort ansässigen Waffenherstellers Heckler & Koch abhängig ist.

Regie:
Wolfgang Landgraber
Drehbuch:

EGON SCHIELE
GEORG BASELITZ
KÜNSTLERFILME IM GESPRÄCH

DI, 22.11., 19:30 GAU, MI, 21.12., SEEFELD

AT /DE 2016
109'
Originaltitel:
Egon Schiele -
Tod und
Mädchen

DE 2012
101'
Originaltitel:
Georg Baselitz
- der Film



Regie:
Evelyn Schels
Drehbuch:
Evelyn Schels
Kamera:
Christian Meckel

Neben dem Film EGON SCHIELE (Inhalt siehe Seite 12) präsentieren wir einen weiteren Künstlerfilm: GEORG BASELITZ.

Die Werke des Provokateurs werden auf dem Kunstmarkt bis in die Millionen gehandelt. Doch Baselitz, der zweifelsohne zu den wichtigsten modernen deutschen Künstlern zählt, gibt auch einen privaten Einblick in sein Leben, das eng mit seiner Kunst und all seinem Schaffen verknüpft ist. Er führt durch seine beiden Ateliers in Deutschland und Italien und bietet dem Zuschauer die Möglichkeit einen ungewöhnlich detaillierten Blick auf einen ungewöhnlichen Künstler zu werfen

EINFÜHRUNG BEI BEIDEN FILMEN DURCH MALERIN UND DOZENTIN FÜR MALEREI SUSANNE HAUENSTEIN

LA FAMIGLIA
ITALIENISCH MIT UNTERTITELN
MIT EINFÜHRUNG DURCH AMBRA SORRENTINO

DI., 22.11. + MI., 23.11., GAUTING + STARNBERG



IT 1987
127'
OmU
Originaltitel:
La famiglia.

Eine melancholische Liebeserklärung an eine typisch italienische Form der Großfamilie. Aus der Sicht des pensionierten Professors Carlo wird die Geschichte - eingerahmt zwischen zwei Fotos von 1906 und 1986 - einer gutbürgerlichen italienischen Großfamilie aus 80 bewegten Jahren erzählt.

Dem Lexikon des internationalen Films zufolge bildet das im Film dargestellte private Milieu den Hintergrund einer hervorragend gespielten und inszenierten Welt, in der Zeitgeschichte im Spiegel von unspektakulären Ereignissen erkennbar wird, wobei sich Geburt und Tod, Glück und Schmerz im Wandel der Gesellschaft ständig abwechseln.

EINFÜHRUNG DURCH AMBRA SORRENTINO-BECKER.

Regie:
Ettore Scola
Drehbuch:
Ettore Scola,
Ruggero
Maccari,
Furio Scarpelli
Darsteller:
Vittorio Gass-
mann, Stefania
Sandrelli,
Fanny Ardant,
Kamera:
Ricardo
Aronovich

TANGO IM KINO SI SOS BRUJO

FREITAG, 25.11., 19:30 UHR SEEFELD

ES 2016 / OmU
111Min.
Originaltitel:
Si sos Brujo



Regie:
Caroline Neal
Drehbuch:
Caroline Neal
Darsteller:
Nestor Marconi, Atilio Stampone

Der Dokumentarfilm folgt dem jungen, argentinischen Musiker Ignacio, der es sich zum Ziel gemacht hat, die legendären Tango-Maestros ausfindig zu machen und die traditionelle, mündliche Überlieferung dieses Stils festzuhalten, ehe sie endgültig verloren ist.

Im Anschluss Tango in der Kino-Lounge.

Eintritt 12,- Euro.

In Zusammenarbeit mit Tango à la carte.

CARACAS

SPANISCH MIT UNTERTITELN
MIT EINFÜHRUNG DURCH VERENA SCHMÖLLER

MITTWOCH, 30.11., 19:30 UHR SEEFELD



VE 2015
OmU
86 Min.
Originaltitel:
Desde Allá

Der Gewinner der Filmfestspiele Venedig jetzt im Kino! Der kunstfertigste und kontroverseste Titel des damaligen Wettbewerbs: ein Wechselspiel aus Verlangen, Angst und Verletzlichkeit. Bedacht, komplex und fesselnd.

Der wohlhabende Armando holt sich für Geld junge Männer in seine Wohnung, die er betrachtet, aber nie berührt. Einer von ihnen ist der Straßenjunge Elder, der ihn beim ersten Treffen niederschlägt und ausraubt. Trotzdem sucht Armando weiterhin die Nähe des gutaushenden Jungen. Er folgt Elder und findet sogar heraus, wo er wohnt. Die beiden Männer entwickeln ein Verhältnis, das zwischen Freundschaft und Vertrauensmissbrauch pendelt und sie dazu bringt, ihre Vergangenheit aufzuarbeiten.

Regie:
Lorenzo Vigas
Castes
Drehbuch:
Lorenzo Vigas
Castes
Darsteller:
Alfredo Castro,
Luis Silva, Alí Rondon
Kamera:
Sergio Armstrong

WELCOME TO NORWAY
FILM DES MONATS
IN ZUSAMMENARBEIT EVANG. AKAD. TUTZING

MITTWOCH, 07.12., 19:30 UHR STARNBERG

NO 2016
DF & OmU / 95'
Originaltitel:
Welcome to
Norway



Regie:
Rune Denstad
Langlo
Drehbuch:
Rune Denstad
Langlo
Darsteller:
Anders Baasmo
Christiansen,
Olivier Mukuta,
Slimane Dazi
Kamera:
Philip Øgaard

Primus ist ein Mann mit großen Visionen und noch größeren Niederlagen. Da kommen ihm die vielen Flüchtlinge gerade recht. Sein pleitegegangenes Hotel soll sie aufnehmen: Es winken saubere Subventionen aus der Staatskasse. Ganze Busladungen marschieren in das Hotel ein, in dem Zimmer, Türen, Heizung und Strom fehlen. Und überhaupt nicht vorbereitet ist Primus auf die diplomatischen Verwicklungen: Christen weigern sich mit Arabern, Sunniten mit Schiiten das Zimmer zu teilen. Und dann fordert die Ausländerbehörde auch noch Sprachkurse und einen Kooperationsrat, sonst gibt es kein Geld. Primus muss rasch Lösungen für alle finden. Die skandinavische Komödie nimmt Vorurteile gerissen aufs Korn und lässt uns die Gegenwart mit anderen Augen sehen. Anschl. Filmgespräch mit Matthias Helwig und Udo Hahn.

CINÉFÊTE
FRANZÖSISCHE SCHULKINOWOCHE
FRANZÖSISCH MIT UNTERTITELN

12.12. -23.12. STARNBERG



In Zusammenarbeit mit dem Institut français Deutschland und der AG Kino-Gilde, dem Verband deutscher Filmkunsttheater, touren sieben ausgewählte französische Filme durch die deutschen Kinos. Das Kino Breitwand Starnberg ist eines von ihnen.
BELLE ET SÉBASTIEN: L'AVENTURE CONTINUE -
SEBASTIAN UND DIE FEUERRETTER
DEMAIN - TOMORROW: DIE WELT IST VOLLER LÖSUNGEN
FATIMA
LES COMBATTANTS - LIEBE AUF DEN ERSTEN SCHLAG
LES HÉRITIERS - DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE
MICROBE ET GASOIL - MIKRO UND SPRIT
TOUT EN HAUT DU MONDE
Vorstellungen können jederzeit gebucht werden. 4,- Euro/Schüler

NUR WIR DREI GEMEINSAM

MONTAGSFILM 4., - EURO
ZUSAMMEN MIT SENIORENTREFF STARNBERG

MONTAG, 12.12., 14:00 UHR STARNBERG

FR 2015
DF
102 Min.
Originaltitel:
Nous trois ou rien



Regie:
Kheiron
Drehbuch:
Kheiron
Darsteller:
Arsène Mosca,
Kyan Khojandi,
Alexandre
Staudinger
war immer
schon einer,
der beweisen
wollte, dass
es auch an-

Zu dritt oder gar nicht. Fast wie im Märchen, aber nach einer wahren Begebenheit, tiefgründig und mit viel schwarzem Humor. Hibat und Fereshteh schaffen es mit ihrem einjährigen Sohn aus einem kleinen Dorf im Süden des Iran bis nach Paris. Bis dahin ist es jedoch auch für die zwei ewigen Optimisten ein langer Weg. Ihre Emigration führt die Flüchtlinge erst in die Türkei und dann nach Frankreich, wo sie sich in einem heruntergekommenen Pariser Randbezirk für sozial Schwache niederlassen. In ihrem neuen Zuhause versuchen sie, das Beste aus der Situation zu machen und auch auf der Suche nach dem Glück stets ihrem Familienmotto treu zu bleiben: zu dritt oder gar nicht.

YOL

TÜRKISCH MIT UNTERTITELN

MONTAG, 12.12., 18:00 UHR STARNBERG



TR 1982
OmU
114'
Originaltitel:
Yol

Regie:
Şerif Gören
Drehbuch:
Yılmaz Güney
Darsteller:
Tarik Akan,
Şerif Sezer
Kamera:
Erdoğan Engin

Fünf türkische Sträflinge auf Hafturlaub erleben ihr Land als universales Gefängnis, in dem die Menschen von politischer Repression, sozialen Zwängen und religiösen Traditionen an ihrer freien Entfaltung gehindert und in fatale Abhängigkeit getrieben werden. Der Film wurde heimlich gedreht, indem Yılmaz Güney aus dem Gefängnis heraus via Co-Regisseur Şerif Gören Regie führte. „Der teilweise heimlich in der Türkei gedrehte Film wurde im Schweizer Exil fertiggestellt und fesselt durch die Wucht seiner Bilder, die nahezu naive Einfachheit seiner allegorischen Filmsprache und sein profundes Einfühlungsvermögen in Personen, Landschaften und Milieus. Ein politisch wie menschlich aufrüttelndes Epos, frei von falschem Pathos und ohne die Absicht billiger Denunziation.“ (Lexikon des internationalen Films)

MARCELLO, UNA VITA DOLCE

ITALIENISCH MIT UNTERTITELN
MIT EINFÜHRUNG DURCH AMBRA SORRENTINO

DI., + MI., 13.12. + 14.12., 19:30 GAUT./ STARNB.

IT 2006
98'

Originaltitel:
*Marcella, una
vita dolce*



Regie:
Mario Canale,
Annarosa Morri
Drehbuch:
Mario Canale,
Annarosa Morri
Darsteller:
Claudia
Cardinale,
Philippe Noiret

Der wundervolle Film "Marcello, una vita dolce" zeichnet die persönliche und künstlerische Gestalt des Schauspielers Marcello Mastroianni, eine der größten Persönlichkeiten der Chronik des italienischen Kinos nach. In mehr als 160 Filmen trat die Ikone des italienischen Films auf. Er war das Alter Ego von Fellini und der Partner an der Seite von Sophia Loren, wenn die Eheprobleme bis zum Exzess gesteigert wurden, oder von Jeanne Moreau in "La Notte". In den 90er-Jahren stand er unter Regisseuren wie Robert Altman, Theo Angelopoulos, Nikita Michalkow oder Ettore Scola vor der Kamera.
Einführung durch Ambra Sorrentino-Becker.

POWER TO CHANGE

IN DER DISKUSSION MIT AGENDA 21

MONTAG, 19.12., 19:30 UHR GAUTING



De 2016
94'

Originaltitel:
Power to

Das Ende der Atomkraft und der Ausstieg aus Braun- und Steinkohle, Erdöl und Erdgas ist beschlossen, erneuerbare Energien sollen die fossilen Brennstoffe ersetzen: ein Weg, der uns in den kommenden Jahrzehnten die größte strukturelle Revolution seit Beginn des Industriealters bringen wird. In seinem Film dokumentiert der Regisseur Carl-A. Fechner die Auseinandersetzungen um die Energiewende, die sich viele auch dezentral und regional wünschen. Er stellt zahlreiche zukunftsfähige Projekte vor, von der Pelletier-Anlage und Methangasgewinnung bis zum Batteriekraftwerk und modernen Stromspeicher. Und er lässt Politiker und Unternehmer, Aktivisten und Kritiker zu Wort kommen.

Filmgespräch mit Christiane Lüst und Gerd Mulert von der Fünf-seenlandgenossenschaft.

Regie:
Carl-A. Fechner
Drehbuch:
Carl-A. Fechner
Darsteller:
Hans-Josef Fell
, Ganna Glad-
kykh, Amir
Roughani
Kamera:
Philipp Baben
der Erde

STURE BÖCKE

AGENDA 21 HERRSCHING

DIENSTAG, 20.12., 19:30 UHR HERRSCHING

IS 2015
93'

Originaltitel:
Hrútar



Regie:
Grímur
Hákonarson
Drehbuch:
Grímur
Hákonarson
Darsteller:
Charlotte Bø-
ving, Theodór
Júlíusson,
Sigurður
Sigurjónsson
Kamera:
Sturla Brandth
Grøvlen

In einem abgelegenen Tal Islands leben die zwei Brüder Gummi und Kiddi auf benachbarten Bauernhöfen. Sie sind meisterhafte, mit Preisen ausgezeichnete Schäfer - aber haben seit 40 Jahren nicht miteinander gesprochen. Plötzlich bricht eine mysteriöse Krankheit unter Kiddis Tieren aus und den Behörden fällt nichts Besseres ein, als den Plan auszugeben, alle Schafe in der Region zu töten. Für die Brüder und die anderen Bauern des Tals wäre ein Verlust ihrer Herden existenzvernichtend, da sie seit jeher von den Tiererzeugnissen leben. Also versuchen die Eigenbrötler, der Bedrohung auf ihre jeweils eigene Art zu begegnen: Gummi mit seinem Verstand und Kiddi mit der Waffe. Doch um der heiklen Lage wirklich Herr zu werden, müssen sich endlich wieder zusammenraufen. Staudinger war immer schon einer, der beweisen wollte, dass es auch

KURZFILMTAG

AM KÜRZESTEN TAG DES JAHRES

MITTWOCH, 21.12., 20:45 UHR SEEF./GAUT./STA.



SE 2016
80'

Enthaltene
Filme:

*Because the
World Never
Stops*

*Zwischenfall
vor einer Bank*

*Mama weiß es
am besten*

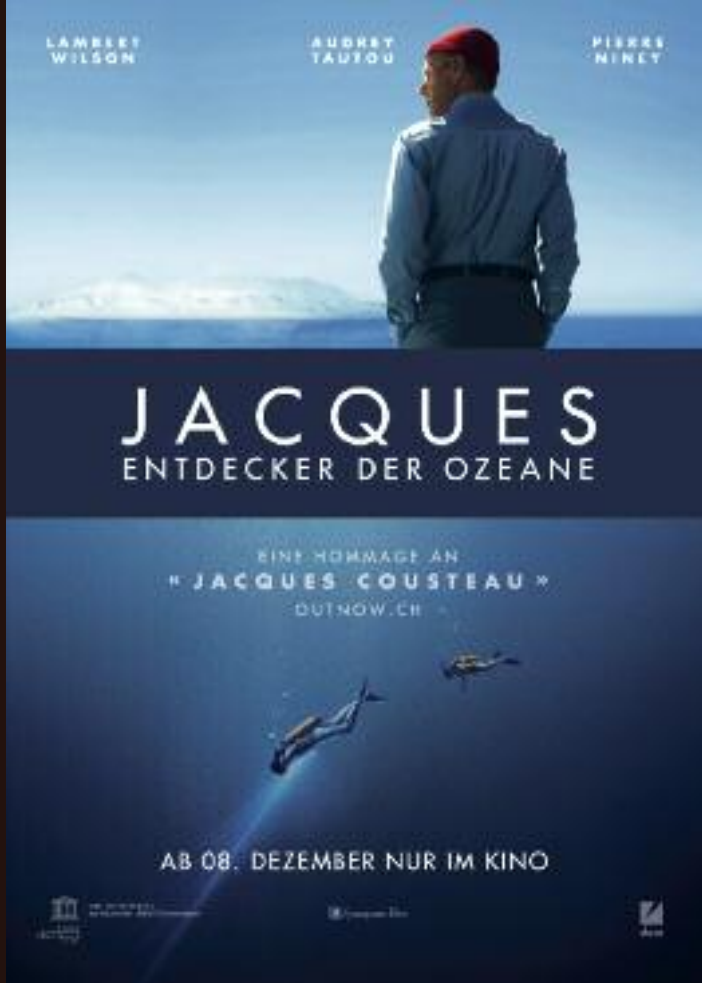
Moms on Fire

*Fight on a
Swedish Beach*

*Ten Meter
Tower*

Die neue Verleihrolle Plattform Sweden versammelt sechs herausragende Kurzfilme aus Schweden, allesamt Streuner im Grenzgebiet zwischen Fiktion und Dokumentarischem. Mit dabei sind vier aktuelle Arbeiten der Plattform Produktion, von denen jeder dieses Jahr seine Premiere auf einem A-Festival (Berlinale, Cannes und TIFF) feierte. Außerdem mit dabei ist der diesjährige Teddy Award Gewinner der Berlinale "Moms on Fire" von Joanna Rytel und on Top noch der Gewinnerfilm der Berlinale 2010 "Zwischenfall vor einer Bank" von Ruben Östlund. Außerdem zeigen wir in Starnberg die besten Kurzfilme von der HFF München dieses Jahr.

KINOPROGRAMM 10.11. - 21.12.2016



Kino Breitwand Starnberg
Wittelsbacherstr. 10 / 82319 Starnberg
Telefon: 08151 97 18 00
E-mail: starnberg@breitwand.com

Kino Breitwand Gauting
Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting
Telefon: 089 89501000
E-mail: gauting@breitwand.com

Kino Breitwand Schloss Seefeld
Schlosshof 7 / 82229 Seefeld
Telefon: 08152 98 18 98
E-mail: seefeld@breitwand.com

Kino & Café Breitwand Herrsching
Luitpoldstr. 5 / 82211 Herrsching
Telefon: 08152 39 96 10
E-mail: herrsching@breitwand.com

Büro Kino Breitwand
Furtanger 6 82205 Gilching
Telefon: 08105 27 88 25
E-mail: info@breitwand.com
E-mail: kontakt@breitwand.com

www.breitwand.com